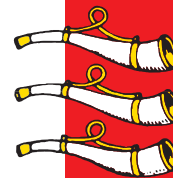


WEISSENHORN STADTANZEIGER



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen Hegelhofen, Oberhausen, Ober- / Unterreichenbach, Wallenhausen, Weißenhorn

Jahrgang 48

Freitag, den 22. Februar 2019

Nummer 8



RATHAUSSTURM AM 02.03.2019 (SIEHE INNENTEIL)

FOTO: KARL KRIPPNER

Öffnungszeiten Stadtverwaltung:

Montag - Freitag **8 - 12 Uhr**

Montagnachmittag **15 - 17 Uhr**

Donnerstagnachmittag **14 - 17.30 Uhr**

Tel. Stadtverwaltung: 07309 - 84-0

Redaktionsschluss (E-Mail) Di 18 Uhr

stadtanzeiger@weissenhorn.de

Stadt Weißenhorn • Schlossplatz 1 • 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten der weiteren städtischen Einrichtungen finden Sie auf Seite 2.



Öffnungszeiten

Öffnungszeiten

Heimatmuseum

Donnerstag - Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr

Bücherei, Telefon 07309 / 2923

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 19.30 Uhr

Mittwoch 13.00 – 19.30 Uhr

Donnerstag 15.00 – 19.30 Uhr

Freitag und Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Kompostieranlage

Öffnungstage während der Winterzeit sind:

Samstag, 09. März 2019 von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Sollte es die Witterung zulassen, so bleibt die Kompostieranlage bereits ab 09.03.2019 geöffnet. Aktuelle Informationen hierzu werden im Stadtanzeiger sowie der Tagespresse zeitnah veröffentlicht.

An gesetzlichen Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12. geschlossen.

Wertstoffhof

Mittwoch 16.00 -19.00 Uhr

Freitag 14.00 - 17.00 Uhr

Samstag 09.00 -13.00 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen sowie am 24.12 und 31.12 geschlossen

Mülleimerumtausch/Mülleimerausgabe

im Wertstoffhof

Das dazu erforderliche Formular ist bei der Stadt Weißenhorn, Frau Müller erhältlich, Telefon 07309/84303

Städtisches Freibad

geschlossen

Kleinschwimmhalle

(geänderte Öffnungszeiten während der Faschingsferien, s. unter Amtliche Bekanntmachungen)

Montag: 17.00 - 19.00 Uhr

..... 19.00 - 21.00 Uhr **nur für Frauen**

Dienstag: 17.00 - 21.00 Uhr

Mittwoch: 15.30 - 17.00 Uhr **Kindernachmittag**

..... 17.00 - 21.00 Uhr

Donnerstag: ...13.00 - 15.00 Uhr **nur für Senioren ab 60 Jahre**

..... 17.00 - 19.00 Uhr

Jugendhaus

Mittwoch 15.00 - 20.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 20.00 Uhr

Freitag 15.00 - 22.00 Uhr



Amtliche Bekanntmachungen



Stadt
Weißenhorn



Die **Stadt Weißenhorn** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den viergruppenigen **Kindergarten Weißenhorn-Nord** eine/n

Kinderpfleger/in (m/w/d), 19,5 Std., unbefristet

Mitbringen sollten Sie eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur staatl. anerkannten Kinderpfleger/in sowie Engagement, Kreativität, Teamfähigkeit und vor allem Freude an der Arbeit mit Kindern und einem motivierten Team beinhalten.

Für Rückfragen steht Ihnen Geschäftsleiterin Melanie Müller unter 07309-84-100 gerne zur Verfügung.

Das Team des Kindergarten Weißenhorn-Nord und die Stadtverwaltung freuen sich auf **Ihre Bewerbung** bis zu 8. März 2019 per E-Mail an hauptamt@weissenhorn.de oder per Post an

Stadt Weißenhorn · Schlossplatz 1 · 89264 Weißenhorn

Sitzung des Stadtrates

Am **Montag, 25. Februar 2019**, findet um **19:00 Uhr, im Sitzungssaal, Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn**, eine Sitzung **des Stadtrates** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Bekanntgaben
2. Sachstand der FWW;Erläuterungen durch Herrn Hertel;Bauabschnitt III
3. Projekt Tagespflege & Betreutes Wohnen 2.0
4. Erfassung von Leichtverpackungen – Diskussion und Empfehlung des zukünftigen Sammelsystems
5. Eigenüberwachung KanalVergabe Kanaluntersuchung
6. OD BubenhausenVergabe Kanal- und Wasserleitungsbau
7. Genehmigung des ungedeckten Zuschussbedarfs 2019 der Musikschule Weißenhorn e.V.

Bürgerversammlung in Bubenhausen

Erinnerung

Am **Mittwoch, den 20. März 2019** findet um 20:00 Uhr im Gasthof Kast in Bubenhausen eine Bürgerversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Anfragen



Zu dieser Versammlung lade ich die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils Bubenhausen herzlich ein und würde mich über eine rege Teilnahme sehr freuen.

Zu behandelnde Anliegen und Anfragen können noch bis Mittwoch, 6. März 2019 schriftlich bei der Stadtverwaltung eingereicht werden.

DR. WOLFGANG FENDT, 1. BÜRGERMEISTER

Bürgerbüro geschlossen

Am **Mittwoch, den 27.02.2019** ist das Bürgerbüro der Stadt Weißenhorn wegen einer Fortbildung der Mitarbeiterinnen geschlossen.

Die übrigen Ämter sind zu den Öffnungszeiten wie gewohnt für Sie da.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

IHRE STADTVERWALTUNG WEISSENHORN

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Das **Bürgerbüro, Standesamt und Ordnungsamt** der Stadt Weißenhorn bleiben am „**Rußigen Freitag**“, den **1. März 2019 geschlossen**.

Das **Rathaus der Stadt Weißenhorn** ist am **Faschingsdienstag, den 5. März 2019** ganztägig **geschlossen**.

Wir bitten um Ihr Verständnis und wünschen schöne Faschingstage.

IHRE STADTVERWALTUNG WEISSENHORN

Kleinschwimmhalle

Öffnungszeiten während der Faschingsferien 2019

Rosenmontag, 04.03.2019	geschlossen
Faschingsdienstag, 05.03.2019	geschlossen
Aschermittwoch, 06.03.2019	13:00 – 17:00 Uhr (verl. Kindernachmittag) 17:00 – 21:00 Uhr
Donnerstag, 07.03.2019	13:00 – 15:00 Uhr (Senioren ab 60 Jahre) 17:00 – 19:00 Uhr

Als Besonderheit möchten wir den Kindern am Aschermittwoch einen verlängerten Nachmittag von 13:00 bis 17:00 Uhr anbieten.

Jeder Tag ist Warmbadetag! Die Wassertemperatur beträgt hierbei 28 Grad, die Raumtemperatur 29 Grad.

WEISSENHORN, DEN 19.02.2019

DR. WOLFGANG FENDT, 1. BÜRGERMEISTER

12. Rathaussturm am Faschingssamstag

Am **Faschingssamstag, 2. März 2019 um 12.00 Uhr**, stürmen die Narrenzunft Eschagore und die Weißenhorner Kindergärten das Rathaus.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt lädt die Bürgerinnen und Bürger zum Rathaussturm ein und wäre besonders für Verstärkung bei der Verteidigung des Rathauses gegen die närrische Übermacht dankbar.

Verkehrseinschränkungen

im Rahmen des Gumpigen Donnerstags am 28.02.2019 in Weißenhorn

Der alljährliche **Gumpige Donnerstag** wird in diesem Jahr **am 28.02.2019** in der Weißenhorner Altstadt und auch außerhalb des Altstadtbereiches gefeiert. Ein reger Fußgängerverkehr wird daher insbesondere zwischen der Innenstadt und dem Eulencafe erwartet.

Um Gefahren für Fußgänger und Fahrzeugführer auszuschließen, muss **ab 16.30 Uhr die gesamte Altstadt für den Verkehr gesperrt werden**. Ab 18.00 Uhr werden dann auch die Illerberger Straße im Bereich zwischen Herzog-Ludwig-Straße und Hauptplatz, der Hauptplatz bis zum Kreisverkehr am Oberen Tor und die Memminger Straße ab Hauptplatz bis zur Bleichstraße für den Fahrzeugverkehr gesperrt sein.

Die Parkplätze an der Stadthalle und am ehemaligen Busbahnhof können ab 18.00 Uhr nicht mehr angefahren werden. Genutzt werden können der Parkplatz vor der Fuggerhalle sowie andere öffentliche Parkmöglichkeiten.

Um zu gewährleisten, dass innerhalb des Veranstaltungsbereiches keine Fahrzeuge parken, werden umfangreiche Haltverbote in der Altstadt, der Illerberger Straße, der Memminger Straße und am Hauptplatz erforderlich.

Die Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge rechtzeitig außerhalb des Veranstaltungsbereichs zu parken. Die Sperrung wird voraussichtlich bis 5.00 Uhr bestehen.

Die Stadt Weißenhorn bittet Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Beachtung der aufgestellten Verkehrszeichen.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass am Gumpigen Donnerstag mit der Sperrung der Illerberger Straße auch die Bushaltestellen „Altstadt“ in der Illerberger Straße nicht mehr angefahren werden können.

Verkehrseinschränkungen

anlässlich des Rathaussturmes und des Kinderumzuges am 02.03.2019 in Weißenhorn

Der **Rathaussturm und der Kinderumzug**, veranstaltet durch die Interessengemeinschaft Weißenhorner Fasnacht e. V., werden in diesem Jahr am **02.03.2019** stattfinden.

Die Aufstellung der Gruppen zum Rathaussturm im Bereich des Kirchplatzes ist ab 11.30 Uhr vorgesehen. **Der Rathaussturm erfolgt gegen 12.00 Uhr**.

Für den sicheren Ablauf der Veranstaltung wird die Zufahrt in die Altstadt über das Obere Tor ab etwa 11.00 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

An den Rathaussturm schließt sich der **Kinderumzug** an.



Die Aufstellung am Kirchplatz beginnt gegen 12.45 Uhr. **Der Umzug findet in der Zeit von 13.30 Uhr bis ca. 15.30 Uhr** statt und nimmt folgenden Verlauf:

Kirchplatz - Hauptstraße - Unteres Tor - Bahnhofstraße - Herzog-Ludwig-Straße - Fuggerhalle

Um die Sicherheit der Veranstaltung zu gewährleisten, wird die Sperrung im Bereich von Kirchplatz und Hauptstraße bis ca. 15.30 Uhr bestehen bleiben. Die restliche Umzugsstrecke wird in der Zeit von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr flexibel durch die Freiwillige Feuerwehr Weißenhorn für den Verkehr gesperrt, damit die Einschränkungen so gering wie möglich gehalten werden.

Durch die Aufstellung von Haltverboten muss sichergestellt werden, dass im Bereich der Umzugsstrecke keine Fahrzeuge parken. Die Parkplätze am Kirchplatz werden ebenfalls nicht zur Verfügung stehen.

Die Stadt Weißenhorn bittet Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unumgänglichen Einschränkungen und um Beachtung der aufgestellten Verkehrszeichen.

Verkehrseinschränkungen

im Rahmen des Faschingsdienstagsumzuges am 05.03.2019 in Weißenhorn

Der alljährliche **Faschingsdienstagsumzug** mit anschließendem Narrentreiben, veranstaltet von der Interessengemeinschaft Weißenhorner Fasnacht e. V., findet in diesem Jahr am **05.03.2019** statt.

Der Fasnachtsumzug wird in der Zeit von 10.00 Uhr bis ca. 13.45 Uhr durchgeführt und nimmt wieder folgenden Verlauf:

Hauptplatz - Memminger Straße - Schulstraße - Reichenbacher Straße - Kaiser-Karl-Straße - Nikolaus-Thoman-Straße - Günzburger Straße - Unteres Tor - Hauptstraße/Kirchplatz - Oberes Tor - Hauptplatz

Für die Aufstellung der Fahrzeuge außerhalb der Umzugsstrecke wird zusätzlich die Illerberger Straße genutzt und für den Abbau der Wägen auch die Bahnhofstraße.

Im Anschluss an den Fasnachtsumzug findet das Narrentreiben statt, das bis ca. 18.00 Uhr andauert.

Um die Sicherheit der Veranstaltung zu gewährleisten, muss bereits ab 7.00 Uhr der gesamte Veranstaltungsbereich für den Fahrzeugverkehr gesperrt und durch Haltverbote sichergestellt werden, dass dort keine Fahrzeuge parken. Die Sperrung der Umzugsstrecke wird in der Zeit von 07.00 Uhr bis 16.00 Uhr erfolgen. Für das anschließende Narrentreiben muss die Sperrung im Bereich Hauptplatz, Illerberger Straße, Hauptstraße/Kirchplatz, Memminger Straße, Kaiser-Karl-Straße und Reichenbacher Straße bis ca. 18.00 Uhr beibehalten werden.

Umleitungsstrecken werden entsprechend ausgeschildert.

Die Stadt Weißenhorn bittet Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die erforderlichen Verkehrsbeschränkungen und um Beachtung der aufgestellten Verkehrszeichen.

Stadt Weißenhorn 6360.06

Hausmüll- und Papiertonnenabfuhrtermine von März 2019 bis Mai 2019

HM = Hausmüllabfuhr
PAP = Papiertonnenabfuhr



Kalenderwoche	Tag der Entleerung	Weißenhorn Ost	Weißenhorn West	Attenhofen	Emershofen	Hegelhofen	Biberachzell/Asch	Bubenhäuser	Grafertshofen	Oberhausen	Ober-/Unterreichenbach	Wallenhäuser
10	04.03.19	PAP					HM	HM	HM	HM	HM	HM
11	11.03.19	HM	HM	HM	HM	HM						
12	18.03.19		PAP	PAP	PAP	PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP
13	25.03.19	HM	HM	HM	HM	HM						
14	01.04.19	PAP					HM	HM	HM	HM	HM	HM
15	08.04.19	HM	HM	HM	HM	HM						
16	15.04.19		PAP	PAP	PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP
17	23.04.19	HM	HM	HM	HM	HM						
18	29.04.19	PAP					HM	HM	HM	HM	HM	HM
19	06.05.19	HM	HM	HM	HM	HM						
20	13.05.19		PAP	PAP	PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP
21	20.05.19	HM	HM	HM	HM	HM						
22	27.05.19	PAP					HM	HM	HM	HM	HM	HM

Weißenhorn OST = alles östlich der Kaiser-Karl-Straße/Memminger Straße

Weißenhorn West = alles westlich incl. Kaiser-Karl-Straße /Memminger Straße

Mit dem Stadtteil GRAFERTSHOFEN werden die Emershofer Straße, Lohmühle, Memminger Straße ab Kreisverkehr und der Meißhofer Weg abgefahren

Die Restmüll- und Papiertonnen müssen ab 06.00 Uhr zur Leerung bereitstehen!



Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass am Faschingsdienstag folgende Bushaltestellen nicht angefahren werden können:

- „Altstadt“ (ehemaliger Busbahnhof) in der Illerberger Straße,
- „Hauptplatz“ in der Reichenbacher Straße
- „St.-Johannis-Straße“ in der Kaiser-Karl-Straße
- „Oberhauser Straße“ in der Oberhauser Straße
- „Spitalweg“ in der Oberhauser Straße
- „Grundschule Süd“ in der Reichenbacher Straße

Zu konkreten Fragen hinsichtlich des Busverkehrs an diesem Tag geben die Busunternehmen gerne Auskunft.

Ansprechpartner für Fragen zur Entsorgung freigemessener Abfälle

im Müllheizkraftwerk Weißenhorn

Sollten Sie Fragen zur Entsorgung freigemessener Abfälle aus dem Kernkraftwerk Gundremmingen im Müllheizkraftwerk Weißenhorn haben, so steht Ihnen Herr Moritz innerhalb der Bürozeiten des AWB unter Tel. 07309-878-1300 oder info@awb-neu-ulm.de zur Verfügung.

Aus der Sitzung des Kulturausschusses am 11. Februar 2019

1. Bekanntgaben

Bürgermeister Dr. Fendt berichtete, dass die Stadt Weißenhorn das Vorkaufsrecht des Feneberg Areals hat und seit ein paar Tagen auch Eigentümer des Grundstücks ist. Jetzt könne man mit der Planung des Rössle Areals beginnen.

2. Jahresbericht 2018 der Stadtbücherei KA 2/2019 mit Ausblick 2019

Sachverhalt:

Frau Gürster wird in der Sitzung die Tätigkeit der Bücherei vorstellen. Vorweg zur Information bereits folgende, von Frau Gürster zusammengestellte Punkte:

Medien-Bestand

Die Stadtbücherei verfügt über knapp 20.000 Printmedien (= 5.000 Romane, 6.000 Sachbücher, 7.000 Kinderbücher, 31 Zeitschriften-Abos), außerdem sind ca. 4.000 Non-Books vorhanden, im Wesentlichen CDs und DVDs. D.h. die Bücherei hat einen physischen Bestand von etwa 24.000 Medien. Neu erworben wurden im Jahreslauf 1.300 Medien, aus dem Bestand entfernt 1.300 Medien. Der Bestand in der Bücherei (analog) hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht wesentlich geändert.

Onleihe: Der Medienverbund „Onleihe Schwaben“ mit 22 beteiligten Bibliotheken umfasst einen virtuellen Bestand von gut 36.000 Medieneinheiten, das sind 4.000 mehr als Ende 2017. Darin enthalten sind 13 Zeitungs- und Zeitschriftenabos. (E-Books, E-Papers, E-Audios und E-Videos).

Musikstreaming: Seit April 2017 bieten wir mit Freegal Music einen Musikstreamingdienst an. Bibliotheksmitglieder haben so kostenlosen Zugriff auf mittlerweile 15 Millionen Musikdateien jedweder Couleur. Auch Kinderhörbücher und englischsprachige Klassiker sind im Angebot. Die Dateien stehen auch als Download zur Verfügung.

Medien-Ausleihe

Bei den Printmedien hatten wir 2018 eine Ausleihe von 76.000 Einheiten, wobei die Ausleihe bei Erwachsenen unverändert bei 36.000 ME liegt, bei Kindern/Jugendlichen ist sie um 3.000 ME auf 40.000 ME gestiegen. Die Non-Books wurden ca. 22.000 Mal entliehen, 1.000 ME weniger als 2017.

An Nutzern zählten wir 1.700, das sind 200 mehr als 2017. Etwa die Hälfte ist als Familie registriert, d.h. dass pro Karte mehrere Personen entleihen. Der Anteil der unter 12-jährigen Karteninhaber ist mit 200 mittlerweile geringer als der Anteil der fast 300 über 60-jährigen Nutzer (2017 waren es noch ca. 200). Andererseits sind Kinder größtenteils mit der Familie angemeldet.

Bei den E-Medien betrug die Ausleihe 15.500 Medieneinheiten, das sind wiederum 3000 Entleihungen mehr als 2017 (schon 2017 betrug der Anstieg 3.000 ME)

Mit der wissenschaftlichen Fernleihe erledigten wir etwa 300 Bestellungen, meist in Bayern, aber auch im gesamten Bundesgebiet und im Ausland. Die Entleihungen aus dem Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium beliefen sich auf ca. 800 ME, werden aber beim Eigenbestand mitgezählt.

Die Gesamtausleihe 2018 beläuft sich auf 113.800 Medien (98.000 Entleihungen im Haus + virtuell 15.500 + Fernleihe 300). Damit haben wir gegenüber 2017 um erfreuliche 4.800 ME zugelegt. Hinzu kommt die Nutzung von Freegal Music, hier wurden an die 13.000 Dateien abgerufen, fast 2.000 davon als Download.

Tendenz Ausleihe

Der virtuelle Bereich nimmt weiter zu: 8.000 / 2015 -- 9.500 / 2016 -- 12.500 / 2017 -- 15.500 / 2018. Wir belegen unter den beteiligten 22 Bibliotheken den 8. Rang (2017 = 9), obwohl Weißenhorn die viertkleinste Kommune im Verbund ist.

Bei den physischen Medien ist der letztjährige Rückgang gestoppt. Wir liegen um 2.000 Entleihungen über dem Ergebnis von 2017. Das ist umso erfreulicher, als der allgemeine Trend eher nach unten zeigt, mit Ausnahme der „Komfortbibliotheken“ mit Lesecafé u.ä.

Obwohl wir bei den Kinderbüchern zugelegt haben, ist das Ausleihverhalten von Schülern nach wie vor kritisch. Wir beobachten, dass nur noch vor und während den Ferien intensiv gelesen wird, zu Unterrichtszeiten ist das Lesen stark rückläufig. Diese Erfahrung teilen wir mit vielen anderen Bibliotheken. Wir legen deshalb unsere Schließzeiten bevorzugt außerhalb von den Schulferien. Sogar in der NKG-Schulbibliothek wird das Angebot kaum angenommen. Wir haben 2018 mehr Bücher des NKG in der Stadtbücherei entliehen als im Gymnasium selbst.

Öffentlichkeitsarbeit 2018

- Veranstaltungen für Kinder: z.B. Märchenstunden, Bilderbuchkino beim Kinderfest, Literaturquiz, Vorlesestunde



- Veranstaltungen für Erwachsene: z.B. Auschwitz-Gedenktag (freywolf), Literaturprogramm zum Frauentag



- Literaturvermittlung: z.B. Klassenführungen Grundschulen, Kindergartengruppen-Betreuung, Vorleseberatung für Eltern, Fernleih-Beratung NKG, Einzelberatung zur

Handhabung des Internets und der Onleihe, Themenpräsentation

- Digitale Medien: Unsere beiden Internet-Arbeitsplätze sind sehr begehrt, auch wegen der Möglichkeit zum Drucken. Den Hotspot lieben unsere Nutzer und auch zunehmend Menschen, die nicht Mitglied der Bücherei sind. Der Werbeeffekt ist beträchtlich.
- Schulen: Beratung von Realschule und NKG bzgl. Schulbibliothek, Zusammenstellung von Bücherkisten zu Unterrichtsthemen. Bee-Bot-Schulung für Grundschulen und Kindergärten (Bee-Bots sind spielerische Lerncomputer)



Planung für 2019

- Laufende Überarbeitung unseres Medienbestands mit Integration einer neuen Katalogisierung und Systematisierung.
- Beratung des NKG bzgl. Bestandserweiterung und gegenseitigen Ergänzung. U.a. ist angedacht, Teile des digitalen Munzinger-Archivs zu erwerben und/oder den Online-Brockhaus.
- Anschaffung von Bee-Bot-Lerncomputern zur Ausleihe an die örtlichen Schulen und Kindergärten.
- Fortführung der erfolgreichen Veranstaltungen für Kinder und wieder stärkeres Engagement im Erwachsenenbereich. (Durch die Kooperation mit dem NKG wurde 2018 viel Zeit gebunden für Fachberatung und Bestandsüberarbeitung. Deshalb waren für Erwachsene weniger Veranstaltungen als in früheren Jahren möglich.)

Digitalisierung / Fortbildung

In diesem Bereich sehen sich Bibliotheken drei großen Herausforderungen gegenüber:

- Bereitstellung digitaler Medien (Software und Hardware)
- Leseförderung nicht nur bei Kindern
- Orientierung im „Informationsdschungel“

Die Stadtbücherei Weißenhorn hat sich diesen Aufgaben bisher gerne und nach ihren Möglichkeiten gewidmet. Damit wir auch in Zukunft unseren Beitrag leisten können, ist regelmäßige Fortbildung notwendig. Sie wird wahrgenommen durch Teilnahme an Seminaren, Tagungen, Onlineworkshops usw.

Barrierefreiheit

Die von Bürgermeister Dr. Fendt angedachte Aktion „Bücher auf Rädern“ wurde von uns umgesetzt. Sehr viel Hilfwillige haben sich gemeldet, jedoch ist der Arbeitsaufwand dieser Menschen äußerst gering. Fast alle Leserinnen und Leser, denen unsere Treppen zu schaffen machen, wollen auf keinen Fall irgendjemandem zu Last fallen. Zitat:



„Wenn ich nicht mehr selber kommen darf, dann will ich lieber nichts mehr lesen!“ Eine schöne und gute Idee, die leider fast nicht angenommen wird. Schade!

Zudem konnte Ende 2018 für die Außentreppe ein Treppenlift installiert werden.



„Zweigstelle“ NKG

Die Bibliothek am NKG ist keine echte Zweigstelle der Stadtbücherei, da die beiden Einrichtungen bzgl. des Etats völlig getrennt sind. Die im Frühjahr 2016 beschlossene Kooperation mit dem NKG läuft seit November 2017. Die beiden Medienbestände wurden in einen Katalog zusammengeführt, der natürlich auch online einsehbar ist. Da die Schulbibliothek fachfremd geführt wurde, ist noch immer viel Arbeit notwendig, um die Bestände (Schüler- und Studienbibliothek) nutzerfreundlich zu erschließen. Überholte Altbestände wurden entfernt.

Die Schule hat mittlerweile eine geregelte und vergütete Betreuung organisiert, so dass endlich ein zuverlässiger Zugang für die Schüler besteht. Die Nutzer der Stadtbücherei profitieren von einem beachtlichen Medienzuwachs (ca. 8.000 Bücher) und dem schnellen und kostenlosen Zugang zu teils sehr anspruchsvoller Fachliteratur.

Der Medienaustausch erfolgt unproblematisch als innerstädtischer Leihverkehr. Einen öffentlichen Zugang kann die Schulbibliothek bis auf weiteres nicht anbieten.



Johanna Gürster Februar 2019

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt bedankte sich bei Frau Gürster, der Leiterin der Stadtbücherei für ihre tolle Arbeit. Er betonte, man merke ihr Engagement bei der Ausführung ihrer Arbeit. Frau Gürster stellte die Entwicklung im Jahr 2018 vor und gab einen Ausblick auf das Jahr 2019.

Stadträte Richter und Kühle bedankten sich für den Vortrag von Frau Gürster. Die Stadtbücherei Weißenhorn sei sehr gut aufgestellt, dies liege vor allem an der herausragenden Arbeit von Frau Gürster und ihrer Kollegin Frau Seitz.

Beschluss:

„Die Stadtbücherei ist ein wichtiger Bestandteil zur Bildung und Vernetzung in der Stadt und soll in bewährter Art und Weise fort- und weitergeführt werden. Das Gremium bedankt sich bei Frau Gürster und Frau Seitz für ihre geleistete Arbeit.“

Abstimmungsergebnis: 15:0 (Zustimmung)

**3. Museum - Berichterstattung
Inventarisierung**

KA 1/2019

Sachverhalt:

In der Hauptausschusssitzung vom 14.01.2019 wurde ange-regt, einen Zwischenbericht zur Inventarisierung im Heimatmuseum in der Kulturausschusssitzung vom 11.02.2019, zu geben.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt bedankte sich beim Museumsleiter Dr. Kunze für seine geleistete Arbeit. Außerdem bedankte er sich bei den vielen ehrenamtlichen Helfern. Er berichtete, dass in einer der nächsten Stadtratssitzungen das Gremium Informationen zum baulichen Zustand des Museums erhalten werde.

Museumsleiter Dr. Kunze stellte den aktuellen Stand zur In-ventarisierung vor. Er bedankte sich vor allem bei den ehren-amtlichen Mitarbeitern und seiner Kollegin Frau Dr. Schülke für die herausragende Leistung. Ohne deren Mithilfe wäre die Inventarisierung in der kurzen Zeit nicht möglich gewe- sen. Ebenso bedankte er sich bei der Landesstelle für nicht- staatliche Museen für deren Unterstützung.

Stadträte Richter, Weiss und Schrodi bedankten sich beim Museumsleiter Dr. Kunze für die Präsentation. Ebenso be- dankten sie sich bei allen ehrenamtlichen Helfern. Den heu- tigen Zustand hätte man ohne deren Hilfe nicht so schnell erreicht. Stadtrat Schrodi schlug vor, künftig eine moderne Technik zur Inventarisierung anzuwenden. Es wäre bestimmt möglich, jeden Gegenstand mit einem Strichcode zu verse- hen. Bei einem eventuellen Umzug wäre es leichter die Ge- genstände zu sortieren.

Stadtrat Hoffmann sprach seinen Dank der Stadtverwaltung und seinem Stadtratskollegium aus. Ohne die tolle Unter- stützung wären die Depotsanierung und die Pflege des kul- turellen Erbes nicht möglich.

Beschluss:

„Der Kulturausschuss bedankt sich für die Berichterstattung und die gute geleistete Arbeit sowohl der Fachkräfte wie auch der ehrenamtlichen Mitarbeiter aus dem Museumsver- ein bei der wichtigen Aufgabe der Inventarisierung.“

Abstimmungsergebnis: 15:0 (Zustimmung)



4.1. Anfrage Stadtrat Richter

Stadtrat Richter berichtete, dass im Informationsbrief des Bayerischen Städtetages ein Artikel zum Thema Nuxit erschienen sei, in dem sehr einseitig die Interessen der Stadt Neu-Ulm dargestellt wurden. Seiner Meinung nach, gebe es mehr Mitglieder des Bayerischen Städtetages die gegen den Nuxit sind, als dafür. Er vertrete die Auffassung, da man Mitglied in dem Verein sei und sich das Stadtratsgremium schon mehrfach zu dem Thema positioniert habe, dass man hier seitens der Stadt reagieren sollte. Seines Wissens nach, habe sich der Landkreis schon dazu geäußert. Er sagte, ein Artikel, welcher ohne Hintergrundrecherche verfasst wurde, könne nicht einfach stehen gelassen werden.

FOTOS: KOMMUNE

Aus der Sitzung des Bau- und Werksausschusses

am 23. Januar 2019

1. Bekanntgaben

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt sprach zunächst den Zeitungsartikel an, dass radioaktiver Müll in Weißenhorn verbrannt werden solle. Er habe hierüber keinerlei Informationen. Bei einem derartigen Thema erwarte er, dass die Kommune vorab informiert werde und man das nicht aus der Presse erfahren müsse. Er könne sagen, dass bei einer solchen Vorgehensweise von seiner Seite jeder mögliche Widerstand gegen dieses Prozedere ergriffen werde. Er denke, dass die Stadt Weißenhorn ein verlässlicher Partner sei und viel mit dem Müllheizkraftwerk in Kontakt stehe. Da erwarte er, dass man ihn darauf hinweisen hätte können.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt berichtete weiterhin zu den in der letzten Sitzung gestellten Anfragen.

Stadtrat Franz Josef Niebling habe sich zu der Parkplatzsituation in der von-Thürheim-Straße erkundigt. Eine Markierung von Parkflächen werde von der Verwaltung und der Polizeiinspektion Weißenhorn nicht befürwortet. Die Verkehrssituation in der von-Thürheim-Straße könne nicht mit der Kaiser-Karl-Straße verglichen werden.

Stadtrat Ulrich Fliegel habe um die Richtigstellung des Termins für das Konzert von Culcha Candela gebeten. Die Verwaltung habe das Datum immer richtig veröffentlicht. Bei einer Veröffentlichung eines Privaten sei wohl ein Fehler unterlaufen. Dieser sei aber entsprechend berichtigt worden.

Stadtrat Gunther Kühle habe bezüglich der Taubenproblematik nachgefragt, ob Falken eingesetzt werden könnten. Es seien Gespräche mit dem Vogelschutzverein Weißenhorn und Falknern geführt worden. Diese würden den Vorschlag ablehnen. Es werde somit beim Taubenhaus bleiben.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt wies ferner darauf hin, dass Stadtbaumeisterin Frau Roth es noch geschafft habe, für die neue Krippe und den Kindergarten eine Ausschreibung zu fertigen. Dies sei aufgrund von Rücksprachen mit der Regierung nun etwas kurzfristig erfolgt. Er bitte die Stadtratsmitglieder die Unterlagen bis zur kommenden Stadtratssitzung zu lesen.

2. Bauanträge und Bauvoranfragen

2.1. Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Einfamilienhauses Tannenweg, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Der Antragsteller plant den Neubau eines Einfamilienhauses. Er möchte und muss dazu 3 Befreiungen in Anspruch nehmen.

Der Bebauungsplan B aus dem Jahr 1972 wurde für dieses Quartier nie geändert und gilt in seiner ursprünglichen Fassung. Das Grundstück ist ca. 2200 qm groß, hat dabei aber nur ein Baufenster von ca. 17 x 17 Meter. Das war eine zeitlang so üblich, führt aber dazu dass das übrige Grundstück ohne Befreiung unbebaubar wäre. Die vorgesehene Lage fügt sich gut in den Bestand ein und ist weit weg vom Anbauverbotsstreifen entlang der Reichenbacher Straße.

Die zweite Befreiung betrifft die Firstrichtung. Sie soll um 90 Grad gedreht werden. In unmittelbarer Nachbarschaft des geplanten Neubaus befinden sich mehrere Flachdachgebäude. Die gewählte Firstrichtung entspricht der des anliegenden Tannenweges, so dass sich das einfügt.

Der Dachraum soll ungenutzt bleiben und daher mit einer geringeren Dachneigung 20° statt 25-35° ausgeführt werden. Auch das ist im Hinblick auf die umliegenden Flachdächer vertretbar.

Diskussion:

Stadtrat Michael Schrodi erkundigte sich, wie der benötigte Stellplatzbedarf für die beiden Häuser nachgewiesen werde und wie für das bestehende Gebäude die Zufahrt geregelt werde.

Stadtbaumeisterin Conny Roth erklärte, dass eine Doppelgarage bereits vorhanden sei. Das Grundstück sei erschlossen und groß genug, um entsprechende Stellplätze auszuweisen. Wie die Bewohner der beiden Häuser dies dann regeln würden, sei diesen überlassen. Bezüglich der Zufahrt denke sie, dass der Eigentümer an derselben Stelle wie bisher zufahren werde.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt fügte an, dass im Beschlussvorschlag ergänzt werde, dass zumindest gegenüber dem Landratsamt die Stellplätze nachzuweisen seien.

Stadtrat Bernhard Jüstel fragte nach, ob eine Abstandsregelung zwischen dem bestehenden und dem geplanten Gebäude vorhanden sei.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt erwiderte, dass sich die Abstandsflächen auf dem Grundstück selbst befinden würden und eine entsprechende Regelung somit nicht notwendig sei.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt. Gegenüber dem Landratsamt müssen aber noch die entsprechenden Parkplätze nachgewiesen werden.“

Abstimmungsergebnis: 14:0 (Zustimmung)



2.2. Antrag auf Tektur: Verlegung des Ausgangs von der Nord- auf die Südseite, Neustrukturierung der Räume im UG, Einbau einer Türe im Zugang zur TG, Entfall von 2 Türen im FlurHerzog-Georg-Straße, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Der bereits im Dezember 2015 vorgestellte Bauantrag wurde mittlerweile errichtet und muss in ein paar Punkten geändert werden.

Der Ausgang aus dem notwendigen Treppenhaus wurde von der Nordseite auf die Südseite verlegt. Weiter wurde eine Brandschutztüre im Zugang zur Tiefgarage eingebaut und auf zwei Türen im angrenzenden Flur verzichtet. Die Räume im Untergeschoß wurden neu strukturiert.

Die Änderungen haben keinen Einfluss auf das äußere Erscheinungsbild.

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 14:0 (Zustimmung)

2.3. Antrag auf Baugenehmigung: Einfamilienhaus mit DoppelgarageAm Hochgericht, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Beantragt ist der Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage. Von der Befreiung ist nur die Garage betroffen. Sie ist, wie im BBP gefordert 6m von der Grundstücksgrenze aus platziert. Hieraus ergibt sich bei diesem Grundstück ein Höhenunterschied von ca. 1,20m von der Geländehöhe zum Straßenniveau.

In Absprache mit dem Nachbarn sollen die geplanten Garagen aneinander gebaut werden. Der Garagenboden samt Zufahrt soll dabei dieselbe Höhe wie die Straße erhalten. Durch den neu entstehenden Geländeverlauf kann dann auch wieder die Wandhöhe von 3m auf der Straßenseite eingehalten werden. Im Mittel bleibt sie weiter überschritten. Wir schlagen vor der Abweichung, die vom Landratsamt zu erteilen ist, zuzustimmen.

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0 (Zustimmung)

2.4. Antrag auf Tektur: Neubau eines MehrfamilienhausesKaiser-Karl-Straße, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Das geplante Mehrfamilienhaus in der Kaiser-Karl-Straße war bereits Gegenstand einer vergangenen Bauausschusssitzung und fand dort Zustimmung. Mit dem vorliegenden Antrag wird eine Änderung des Erdgeschoßes beantragt, die zu 2 Befreiungen führt.

Durch den geänderten Zuschnitt der Wohnungen kommt es zu einer ca. 30qm größeren Grundfläche.

Dies führt zur Überschreitung der maximal zulässigen GRZ um 0,029 also von 0,4 auf 0,429. Unseres Erachtens fügt sich die Planung in die Kaiser Karl-Straße sehr gut ein. Die Befreiung halten wir auf Grund dessen für vertretbar.

Die vorhin beschriebene Erweiterung bezieht sich lediglich auf das Erdgeschoß. Im Obergeschoß soll die Erweiterung als Flachdach ausgeführt und mit Balkonen genutzt werden. Der geplante Flachdachanteil ist dem Baukörper untergeordnet. Die Befreiung von der Dachform für diesen Gebäudeteil ist aus unserer Sicht gut möglich.

Diskussion:

Stadträtin Sabine Snehotta gab an, dass gemäß dem Lageplan für das Gebäude viel Fläche auf dem Grundstück verbraucht sei. Sie stelle sich nun die Frage, ob den Bauherren zukünftig vorgegeben werden könne, dass für die Stellplätze Rasengittersteine verwendet werden müssten, um eine gewisse Wasserdurchlässigkeit auf dem Grundstück zu gewährleisten.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt antwortete, dass das rechtlich schwierig sei.

Stadtbaumeisterin Conny Roth fügte an, dass es rechtlich nicht möglich sei, das Einvernehmen unter dieser Bedingung zu erteilen.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt schlug vor, dass der Beschluss entsprechend ergänzt werde, dass gewünscht werde, solche Steine zu verwenden.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt. Es wird angeregt, wasser-durchlässige Platten zu verwenden.“

Abstimmungsergebnis: 13:2 (Zustimmung)

2.5. Antrag auf Baugenehmigung: Wintergartenanbau an bestehendes EinfamilienhausZunftstraße, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Der Antragsteller möchte einen Wintergarten an das bestehende Wohnhaus anbauen. Er beantragt die Befreiung von der Dachneigung. Gültiger Bebauungsplan ist „Östlich der Memminger Straße“, die Dachneigung ist mit 35 bis 45° festlegt.

Der Bauherr möchte gerne ein flaches Dach mit einer 4° geneigten Dachverglasung realisieren.

Der Wintergartenanbau ist untergeordnet und beeinträchtigt die zusammenhängende Gestaltung und Erscheinung des Quartiers nicht, es fügt sich gut ein.

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0 (Zustimmung)

2.6. Antrag auf isolierte Befreiung: Errichtung eines Zauns/SichtschutzSchluckenauer Straße, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Der Antragsteller beantragt die Befreiung von der maximal zulässigen Einfriedungshöhe.



Um sich vor seinen künftigen Nachbarn zu schützen, möchte er einen Sichtschutzzaun mit 1,83 Meter Höhe errichten. Zulässig sind laut Bebauungsplan nur 1,30 Meter. Die Errichtung von Einfriedungen dieser Art und Höhe ist sicher nicht im Sinne des Erscheinungs- und Planungszieles. Aus Achtung der gewünschten Privatsphäre schlagen wir dennoch die Zustimmung vor.

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0 (Zustimmung)

2.7. Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage Am Marktsteig, 89264 Weißenhorn, ST Biberachzell

Sachverhalt:

Der Antragsteller beantragt den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage. Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Marktsteig aus dem Jahr 1998. Beantragt werden folgende Befreiungen:

II. Vollgeschoss muss im Dachgeschoss liegen
Das 2. Vollgeschoss liegt nicht im Dachgeschoss, sondern im Obergeschoss. Die Bauherrschaft möchte auf Dachschrägen in den Schlafräumen verzichten und gleichberechtigte Räume schaffen.

Im Geltungsbereich des vorliegenden Bplans und damit in unmittelbarer Nähe zum Baugrundstück wurde die Befreiung bereits erteilt.

Änderung der Hauptfirstrichtung
Laut vorliegendem BPlan sollte die Hauptfirstrichtung Nord/Süd sein, die Planung sieht ein Walmdach mit Hauptfirstrichtung West/Ost vor.

Der Neubau fügt sich in die umliegende Bebauung ein, das auf östlicher Seite angrenzende Wohnhaus im BPlan Marktsteig II hat ebenfalls die Hauptfirstrichtung West/Ost. Aufgrund der Ausführung als Walmdach, ist die Traufhöhe umlaufend gleich.

Dachneigung < 38°
Die Planung sieht eine Dachneigung von 18° vor. Aufgrund der 2-geschossigen Bauweise und der Wahl eines Walmdaches soll die Gesamthöhe des Gebäudes durch die gewählte Dachneigung von 18° beeinflusst werden.

Im angrenzenden BPlan Marktsteig I wurde dies bereits umgesetzt.

Dacheindeckung in naturroter Farbe
Die Planung sieht eine Eindeckung mit anthrazitfarbenen Ziegeln vor.

Im Geltungsbereich des vorliegenden BPlans und damit in unmittelbarer Nähe zum Baugrundstück wurde die Befreiung bereits erteilt.

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0 (Zustimmung)

2.8. Antrag auf Vorbescheid: Ausbau eines Heubodens zu einer Wohnung, Einbau einer Dachterrasse Reutestraße, 89264 Weißenhorn, ST Oberhausen

Sachverhalt:

Mit der vorliegenden Bauvoranfrage möchte der Antragsteller abklären, ob es möglich ist, den bestehenden Heuboden zur Wohnung auszubauen. Die Wohnung soll dabei über 2 Geschosse, im Ober- und Dachgeschoß geplant werden. Weiter möchte er eine Dachterrasse Richtung Westen einbauen. Das bestehende landwirtschaftliche Gebäude steht, ohne den erforderlichen Grenzabstand, mit nur 1,60 bis 2,0 Metern Abstand zur westlichen Grenze. Abzuklären ist hier ob eine Abweichung von der BayBO erteilt werden kann. Von Seiten der Gemeinde kann das Einvernehmen aus planungs- und städtebaulichen Gesichtspunkten erteilt werden.

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0 (Zustimmung)

2.9. Antrag auf Vorbescheid: Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage-Montessoristraße, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Der Antrag auf Vorbescheid wird zurückgestellt und in der Februarsitzung behandelt.

2.10. Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage Am Hochgericht, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Der Bauherr beantragt den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage im neuen Baugebiet an der Mittleren Platte. Nach langen und ausführlichen Beratungen haben wir einigen Anwohnern den Zukauf von Flächen ermöglicht und zusätzlich, um sie vor der neuen Bebauung möglichst zu schützen, eine Baugrenze gezogen. Auch Garagen dürfen nur innerhalb dieser errichtet werden. Auf Grund der heftigen Einwendungen von Seiten der Nachbarn wurde das so festgelegt.

Nun wird beantragt, diese Baugrenze mit der Garage zu überschreiten. Der Bauherr macht eine offenbar nicht beabsichtigte Härte geltend. Aus unserer Sicht liegt keine Härte vor. Das Grundstück ist unzweifelhaft mit einem Einfamilienhaus und Doppelgarage bebaubar.

Dem Antrag liegen die Unterschriften der Nachbarn bei. Es ist davon auszugehen, dass ihnen bewusst war, einer Befreiung zuzustimmen. Aus städtebaulicher und planungsrechtlicher Sicht ist die Baugrenze nicht erforderlich. Wir schlagen deshalb vor, der Befreiung zuzustimmen.

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0 (Zustimmung)



2.11. Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Einfamilienhauses und Änderung des best. Garagendaches in ein Satteldach Hagenthalerstraße, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Der Antrag auf Baugenehmigung wird zurückgestellt und in der Februarsitzung behandelt.

3. Bauprogramm 2019

Sachverhalt:

Für die Erstellung des Haushaltes 2019 soll wie in den Vorjahren ein Bauprogramm erstellt werden.

In diesem Jahr wurden einige Maßnahmen termingerecht umgesetzt.

2018

- Die Erschließung des Baugebietes „Mittlere Platte IV“ wurde abgeschlossen
- Die Erschließung des Baugebietes „Birkholz“ ist vergeben, diese soll in zwei Bauabschnitten bis 04/2019 und 09/2019 abgewickelt werden
- Die Baugrundlagen für die Feuerwehren Biberachzell und Weißenhorn wurden geschaffen
- Der Umbau des Dorfgemeinschaftshauses und des Kindergartens Bubenhausens ist abgeschlossen und gehen Anfang 2019 in Betrieb
- Das untere Tor wurde saniert und das Gemälde restauriert
- Die Biberbrücke Biberachzell wird Ende 2018 fertig gestellt
- Abbruch des Sternberger Weges, Rohbauarbeiten sind gestartet
- Friedhofskonzept für Waldfriedhof wurde erstellt
- Das Baugebiet „Nord II“ wurde überplant
- Fernwärme 2. Abschnitt, Auswirkungen auf städtischen Straßenbau, Kanal- und Wasserleitungsbau
- Das Baugebiet Feldtörle wurde weitestgehend untersucht
- Grundlagenermittlung Umbau Heimatmuseum
- Parkplatz Memminger Straße wurde vergeben; die Arbeiten haben begonnen
- Kirchturm: Sockelsanierung
- Hochwasserschutz Bubenhausen: Planungen sind angelaufen
- Hochwasserschutz Attenhofen: wurde umgesetzt, Erweiterung Wege und Becken in 2019
- Hochwasserschutz Wallenhausen: weiterführende Planung
- Erweiterung OGTS Süd und Nord, Aufstellung von Containern
- Haus der Vereine konnte angemietet werden
- Die Grundstücke in den Baugebieten Wallenhausen und Biberachzell „Hinter den Gärten IV“ und „Am Marktsteig III“, sowie in Weißenhorn „Mittlere Platte IV“ wurden größtenteils verkauft
- Der Radwegbau zwischen Biberachzell und Asch konnte abgeschlossen werden
- Bebauungspläne für den Einzelfall wurde in Bubenhausen, Wallenhausen und Biberachzell abgeschlossen, bzw. aufgestellt
- Ausgleichsflächenkonzept wurde erstellt

- Parkplätze am Vereinsheim Hegelhofen wurden hergestellt

2019

Die Kostenschätzungen der einzelnen Maßnahmen sind derzeit noch nicht ermittelbar. Diese werden gesondert in den Haushaltberatungen beraten und durch die jeweiligen Beschlüsse durch den Stadtrat genehmigt.

Die Aufstellung liegt als Anlage bei.

Diskussion:

Stadtrat Herbert Richter dankte für die nun ausführlichere Vorlage zum Bauprogramm. Er habe hierzu dennoch noch ein paar Fragen. Zum Punkt Ortsdurchfahrt in Bubenhausen sei in der Berichterstattung zum Bauprogramm 2018 angegeben, dass für die Ausschreibung im Januar das Staatliche Straßenbauamt die Ausschreibungsbausteine für Kanal- und Wasserleitungen bis Dezember 2018 benötige. Als weiterer Hinweis sei zu lesen, dass derzeit eine Anfrage beim Ingenieurbüro laufe. Er wolle nun wissen, ob diese Unterlagen vorliegen würden und die Ausschreibung im Januar starten könne, damit der Baubeginn im April gewährleistet sei.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt berichtete, dass er aufgrund einiger Probleme mit dem Chef des Ingenieurbüros gesprochen habe. Die Unterlagen seien zwischenzeitlich eingegangen.

Stadtrat Herbert Richter wollte weiterhin wissen, welcher Stadel beim Rössleareal abgebrochen werden solle.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt erwiderte, dass es sich dabei um den Stadel direkt an der Reichenbacher Straße handle.

Stadtrat Herbert Richter bat darum, dass dies nochmal überdacht werden solle. Der Stadel sei zwar nicht sehr ansehnlich, verdecke aber eventuell noch Unansehnlicheres. Ferner wolle er zu den angegebenen Haushaltsansätzen für die Maßnahmen Krippe und Kindergarten, Feuerwehr Weißenhorn und Biberachzell und Aussegnungshalle vorbringen, dass diese im Jahr 2019 sicherlich nicht in der Höhe benötigt würden. Seiner Meinung nach würde für alle Maßnahmen zusammen ein Haushaltsansatz von 2,5 bis 3 Millionen Euro reichen.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt stellte klar, dass die Ansätze so nicht im Haushalt enthalten seien. Dies habe er mit dem Kämmerer und der Fachbereichsleiterin entsprechend angepasst.

Stadtrat Herbert Richter merkte zudem an, dass er beim Punkt Umbau der beiden Bushaltestellen in Attenhofen in behindertengerechte Haltestellen an die gesetzlichen Vorgaben erinnern wolle. Kommunen seien bis 2021 oder 2022 dazu verpflichtet, alle Bushaltestellen behindertengerecht umzubauen. Dies dürfe nicht aus dem Blick verloren werden. Er bitte deshalb das Bauamt um eine Aufstellung, wie viele Haltestellen das betreffe, um einen Überblick zu erhalten und die entstehenden Kosten abschätzen zu können.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt informierte, dass anstatt der Staubfreimachung der Oberdorfstraße in Wallenhausen nach derzeitigem Stand ein richtiger Ausbau durchgeführt werden könne, da möglicherweise ein Förderprogramm hierfür in Frage komme.

Stadtrat Werner Weiss brachte vor, dass man bei ca. 17 bis 18 Millionen Euro liege, wenn man alle geplanten Kosten



zusammenrechne. In der Vergangenheit sei, auch im Wege der Rechnungsprüfung, immer wieder festgestellt worden, dass die Haushaltsansätze, vor allem im Vermögenshaushalt, eklatant von den tatsächlichen Ausgaben abgewichen seien. Er frage sich nach dem Sinn, ein Bauprogramm aufzustellen, von dem man wisse, dass man es so nicht umsetzen könne. Ihm würden Angaben fehlen, woher die angedachten Kosten kommen würden und er könne dem Bauprogramm so nicht zustimmen.

Stadtrat Franz Josef Niebling legte dar, dass für die Brücke in Bubenhausen, welche landwirtschaftliches Gelände erschließe, mittlerweile eine Beschränkung auf drei Tonnen bestehe. Traktoren hätten aber mindestens ein Gewicht von 4,5 Tonnen. Er wolle daher vorschlagen, die Brückensanierung in die Planung aufzunehmen und die Kosten abzuschätzen, um eine Umsetzung nächstes Jahr anzustreben.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt erläuterte, dass die Brücke bewusst nicht aufgenommen worden sei, da viele Brücken saniert werden müssten. Der zuständige Sachbearbeiter werde sich aber darum kümmern. Alle Brücken müssten aber regelmäßig saniert werden.

Stadtrat Franz Josef Niebling bat darum, dass in der nächsten Bauausschusssitzung die voraussichtlichen Kosten vorgelegt würden. Darüber hinaus fände er es sinnvoll, beim Kindergarten „St. Maria“ in Planungen einzusteigen. Er habe bereits gehört, dass eine Sanierung von der Regierung abgelehnt worden sei und ein Neubau favorisiert werde.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt wies darauf hin, dass es sich um einen Kindergarten der katholischen Kirche handle. Die Verwaltung sei mit den Verantwortlichen bereits im Gespräch. Die Planungen gingen aber vom Träger aus und nicht von der Stadt.

Stadtrat Franz Josef Niebling erkundigte sich weiterhin, ob der Brunnen am Kirchplatz, welcher nun doch saniert werden solle, bereits untersucht worden sei und wann mit einer Wiederinbetriebnahme gerechnet werden könne.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt entgegnete, dass er hierzu erst in der nächsten Sitzung Genaueres berichten könne. Stadtrat Franz Josef Niebling sprach an, dass er die Planung der Zufahrt zum Gewerbegebiet „Feldtörle“ für verfrüht halte. Er würde die Zufahrt erst bauen, wenn sicher sei, dass mit der restlichen Erschließung alles funktioniere, sodass diese Kosten aus dem Bauprogramm gestrichen werden könnten. Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt antwortete, dass dies ein guter Vorschlag sei und die Zufahrt somit aus dem Bauprogramm genommen werde.

Stadtrat Franz Josef Niebling wollte wissen, ob Bürgermeister Dr. Fendt hinsichtlich des Beschlusses von 2015, Kontakt mit der Stadt Vöhringen wegen eines interkommunalen Gewerbegebietes aufzunehmen, neue Informationen habe.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt entgegnete, dass er in ständigem Kontakt mit dem Vöhringer Bürgermeister sei. Laut ihm sei es derzeit nicht möglich, die notwendigen Grundstücke zu erwerben.

Stadtrat Franz Josef Niebling brachte vor, dass bezüglich des Krippen- und Kindergartenbaus in der letzten Sitzung darüber gesprochen worden sei, die Stiftungsklinik mit einzuverbinden.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt teilte mit, dass die Stiftungsklinik bei den Krippenplätzen involviert sei. Hierzu müsse noch ein Vertrag erstellt werden, der dann dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt werde.

Stadtrat Franz Josef Niebling berichtete, dass die erforderlichen Plätze der Klinik für die Planung der neuen Krippen- und Kindergartenplätze unbedingt bekannt sein müssten. Deshalb bitte er darum, die Bedarfszahlen nachzureichen, damit dies in die Gesamtbedarfsplanung einfließen könne.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt entgegnete, dass er hierzu in der nichtöffentlichen Sitzung informieren werde.

Stadtrat Franz Josef Niebling äußerte, dass es ihn wundere, dass bei der Fernwärme derzeit keine Informationen für den Wärmeleitungsbau vorliegen. Im Dezember hätten Gespräche stattgefunden, sodass diese Daten bekannt seien und im Bauprogramm dargestellt sein müssten.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt zeigte auf, dass die Fernwärmeleitungen die Fernwärme Weißenhorn GmbH baue und nicht die Stadt. Da es sich hier um das Bauprogramm der Stadt Weißenhorn handle, seien die Daten nicht enthalten.

Stadtrat Franz Josef Niebling ergänzte, dass mit dem Fernwärmeleitungsbau auch Baumaßnahmen der Stadt in Zusammenhang stehen würden, sodass parallel Planungen durchgeführt werden müssten. Er bitte darum, dass in der nächsten Bauausschusssitzung dargestellt werde, wie die Fernwärmebaumaßnahmen von der Stadt begleitet werden würden.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt schlug vor, dass er die Fernwärme Weißenhorn GmbH auffordern werde, darzustellen, was von deren Seite geplant sei, sodass die Verwaltung prüfen könne, welche Baumaßnahmen zusammen umgesetzt werden könnten.

Stadtrat Franz Josef Niebling brachte vor, dass beim Parkplatz in der Memminger Straße angegeben sei, dass die Parkfläche 2018 fertig sei. Dies sei nicht der Fall. Wie er gesehen habe, müssten noch Steine eingebaut werden sowie die Versorgungsstationen und Beleuchtung errichtet werden.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt meinte, dass der Verwaltung von der ausführenden Baufirma versprochen worden sei, dass die Fläche 2018 fertiggestellt werden würde bis auf die Versorgungseinrichtungen. Das habe nun nicht funktioniert.

Stadtrat Franz Josef Niebling stellte dar, dass bei der Umrüstung der Grundschule Süd auf LED angegeben sei, dass erneut ausgeschrieben werden habe müssen, da durch das Planungsbüro ein Verfahrensfehler aufgetreten sei. Seiner Meinung nach sollte dann eventuell ein anderes Büro beauftragt werden. Aber wie er gesehen habe, sei bereits eine erneute Ausschreibung erfolgt.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt berichtete, dass es mit Ausschreibungen immer kompliziert werde und man nicht immer einem die Schuld zuweisen könne.

Stadtrat Franz Josef Niebling erläuterte, dass vor zwei Jahren die Untersuchung des kompletten Kanalnetzes beauftragt worden sei. Er bitte darum, über den Sachstand zu informieren.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt sagte zu, dass er diesbezüglich beim zuständigen Sachbearbeiter nachfragen werde.



Stadtrat Franz Josef Niebling fragte nach, ob Herr Dr. Huber die Planungen zum Hochwasserschutz vorstellen könne. Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt sagte zu, dass bei Herrn Dr. Huber diesbezüglich nachgefragt werden könne. Stadtrat Franz Josef Niebling merkte an, dass er mit der Staubfreimachung der Oberdorfstraße in Wallenhausen durch einen richtigen Ausbau einverstanden sei, wenn man dadurch das Zuschussprogramm nutzen könne. Er bitte um eine zügige Weiterverfolgung der Baumaßnahme. Stadtrat Franz Josef Niebling wies ferner darauf hin, dass beim Hochwasserschutz in Attenhofen genannt sei, dass die Ausführung erst nach der Ernte möglich sei. Er denke aber, dass die Planungen dazu schon laufen würden. Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt erwiderte, dass im Vorfeld in Zusammenarbeit mit den Landwirten alles besprochen worden sei und sobald es möglich sei, werde mit der Umsetzung begonnen. In diesem Zusammenhang könne man den Landwirten ein großes Kompliment machen. Stadtrat Franz Josef Niebling erinnerte, dass dieses Jahr wieder eine Klausurtagung stattfinden sollte, um zu prüfen, ob man die richtigen Ziele vor Augen habe und um sich Gedanken über die Stadtentwicklung zu machen. Als Zeitraum schlage er zwischen Fasching und Ostern vor. Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt meinte, dass hierfür zunächst eine Interessensabfrage gemacht werden solle bei den Stadträten.

Stadtrat Bernhard Jüstel brachte vor, dass er schon dafür sei, dass der Stadel beim Rösslegelände abgerissen werde, um hier Platz für eine mögliche Zufahrt zu schaffen. Zudem wolle er bezüglich der Bushaltestellen darum bitten, dass die Haltestelle in der Illerberger Straße beim Gasthaus „Deutscher Kaiser“ vorrangig saniert werde.

Stadtrat Herbert Richter ergänzte, dass ihm bewusst sei, dass der Stadel irgendwann abgerissen werden müsse. Dies solle aber erst erfolgen, wenn die Bebauung anstehe.

Beschluss:

„Das Bauprogramm für das Jahr 2019 wird in der dargestellten Fassung gebilligt. Die Verwaltung wird beauftragt, diese Maßnahmen in den Haushaltsplanentwurf aufzunehmen und dafür erforderliche Planungs- und Ausführungsangebote einzuholen. Die Verwaltung berichtet dem Bauausschuss im viermonatigen Rhythmus unter dem Tagesordnungspunkt Bekanntgaben über alle laufenden Projekte in Form eines Projektplans.“

Abstimmungsergebnis: 14:1 (Zustimmung)

4. Festlegung der Variante: Thermoabdeckung Freibad

Sachverhalt:

Im Städtischen Freibad wird seit längerem über den hohen Energieverbrauch durch das Aufheizen der Becken geklagt. Die mit Abstand größten Energieverluste eines Schwimmbekens entstehen durch Wasserverdunstung an der Oberfläche. Um diesen Energieverlust und die daraus resultierende Beckenauskuhlung (Verdunstungskälte) auf ein Minimum zu reduzieren, ist eine Thermoabdeckung die beste Wahl. Ein weiterer angenehmer „Nebeneffekt“ ist die „kostenlose“ solare Aufheizung des Beckenwassers im abgedeckten Zustand.

Variante 1: (gesehen im Bad Blau)

Die Folienabdeckung ist auf eine mobile motorgesteuerte Wickelvorrichtung aufgerollt und wird beim Abdecken der Wasseroberfläche an den Beckenrand auf Führungsschienen geschoben. Über eine Art Seilwinde vom gegenüberliegenden Beckenrand, wird die Folie ausgezogen und anschließend mit Windsicherungsseilen gesichert.

Kosten ca. 70.000,-€; Amortisationszeit ca. 2 Jahren

Variante 2: (Wickelvorrichtung in einer Einhausung im Randbereich)

Die Folienabdeckung ist auf eine mobile motorgesteuerte Wickelvorrichtung aufgerollt und wird beim Abdecken der Wasseroberfläche aus einer Einhausung, die sich am Pflasterende im Bereich der Begrünung befindet, an den Beckenrand auf Führungsschienen geschoben. Über eine Art Seilwinde vom gegenüberliegenden Beckenrand, wird die Folie ausgezogen und anschließend mit Windsicherungsseilen gesichert.

Kosten ca. 80.000,-€; Amortisationszeit ca. 2/3 Jahren

Variante 3: (Wickelvorrichtung hydraulisch versenkt am Beckenrand)

Dieselbe Wickelvorrichtung wie in V1 und V2, nur hydraulisch am Beckenrand versenkt. Die Investition, um die Anlage hydraulisch zu versenken, würde ca. 80.000,-€ nur für die Hebevorrichtung kosten. Die Kosten für evtl. Anpassarbeiten der bestehenden Leitungen und Verlegen einer neuen Starkstromleitung ist unvorhersehbar, hier müsste aber sicher mit 15.000,- bis 20.000,- € gerechnet werden. Aus Sicht der Verwaltung entspreche das nicht dem gewünschten Effekt, Kosten in Zukunft zu sparen, abgesehen vom Stromverbrauch und der Wartungskosten der Hebeanlage.

Kosten ca. 170.000,-€; Amortisationszeit ca. 6/7 Jahren

Variante 4: (Wickelvorrichtung zum Teil am Beckenrand starr versenkt mit Sprungbrettern)

Dieselbe Wickelvorrichtung wie in V1 und V2, nur mit U-Steinen am Beckenrand ca. zur Hälfte starr versenkt. Auf den U-Steinen werden dann wieder 8 Sprungbretter montiert. Hier kann dann auch wie gewohnt von dieser Seite aus gesprungen werden, das bei Variante 1,2 und 3 nicht mehr möglich ist.

Kosten ca. 85.000,-€; Amortisationszeit ca. 2/3 Jahren

Diskussion:

Im Gremium schloss sich eine Diskussion über die Varianten an. Es wurde festgestellt, dass der Sachbericht überarbeitet werden soll. Es soll dargestellt werden, wo die Vorrichtung beim Nichtschwimmerbecken platziert werden soll und geprüft werden, ob die Variante 2 an der Südseite eingerichtet werden kann, um die Startblöcke in der derzeitigen Form beibehalten zu können. Weiterhin soll eine Berechnung über die Effektivität der Maßnahme erstellt werden. Hierzu sollen die derzeitigen Heizkosten genannt werden. Zudem sind zu den Amortisationszeiten genauere Angaben zur Berechnung zu machen. In der nächsten Bauausschusssitzung soll der Bademeister des Freibads zu seiner Meinung befragt werden.

Beschluss:

„Der Tagesordnungspunkt wird für heute zurückgestellt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0 (Zustimmung)



5. Einziehung des als öffentlicher Feld- und Waldweg gewidmeten Grundstücks Fl.Nr. 722 Gemarkung Weißenhorn nach Artikel 8 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG)

Sachverhalt:

Nachdem nun zwischenzeitlich die ersten Bauplätze des Baugebietes „Birkholz“ vergeben worden sind, hat sich im Rahmen der Verkaufsgespräche ergeben, dass das als öffentlicher Feld- und Waldweg gewidmete Grundstück Fl.Nr. 722 Gemarkung Weißenhorn verkauft werden soll, um eine zusammenhängende Gewerbefläche entstehen lassen zu können. Zur genauen Lage des Weges wird auf den beigefügten Lageplan verwiesen. Der Feldweg trägt gemäß der Eintragung im Bestandsverzeichnis die Bezeichnung „Wiesenweg am Birkholz“. Um den Weg verkaufen zu können, muss dieser zunächst eingezogen werden.

Die Einziehung eines öffentlich gewidmeten Feldweges kann nach Artikel 8 BayStrWG jedoch nur erfolgen, wenn für diesen entweder jede Verkehrsbedeutung entfallen ist oder überwiegende Gründe des Gemeinwohls die Einziehung rechtfertigen. Wenn eines der Tatbestandsmerkmale erfüllt ist, ist der öffentliche Feldweg einzuziehen. Es gibt hierbei keinen Ermessensspielraum.

Die an diesem Weg angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen sind vollständig im Baugebiet „Birkholz“ enthalten und fallen durch die Erschließung des Baugebietes weg. Der Feldweg muss daher nicht mehr als Zufahrt für diese Grundstücke dienen und hat somit jegliche Verkehrsbedeutung verloren.

Auch kann die Einziehung aufgrund des Vorliegens überwiegender Gründe des öffentlichen Wohls erfolgen. Gründe des öffentlichen Wohls, die eine Einziehung rechtfertigen, können unter anderem städtebauliche und städteplanerische Ziele sein. Dies liegt hier vor, da das Teilstück des Feldweges, wie oben bereits dargestellt, einzuziehen werden soll, um eine zusammenhängende Gewerbefläche zu erhalten und somit eine möglichst optimale Nutzung der Grundstücke für einen Gewerbebetrieb zu gewährleisten. Die Erweiterung des Gewerbegebietes fördert die Wirtschaft in Weißenhorn und dient der Sicherung bzw. der Schaffung von Arbeitsplätzen. Der im Lageplan dargestellte öffentliche Feld- und Waldweg ist daher aus Gründen des öffentlichen Wohls einzuziehen.

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

„1. Das Einziehungsverfahren nach Art. 8 BayStrWG für das im Lageplan dargestellte als öffentlicher Feld- und Waldweg gewidmete Grundstück Fl.Nr. 722 Gemarkung Weißenhorn mit der Bezeichnung „Wiesenweg am Birkholz“ wird eingeleitet.

2. Für den Fall, dass im Laufe der Frist von 3 Monaten nach Bekanntmachung der Einziehungsankündigung keine Einwände vorgebracht werden, ist der Weg aufgrund des Wegfalls jeglicher Verkehrsbedeutung und aus Gründen des öffentlichen Wohls als öffentlicher Feld- und Waldweg vollständig einzuziehen.

Abstimmungsergebnis: 15:0 (Zustimmung)

6. Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches in der Beethovengasse

Sachverhalt:

Eine Anwohnerin der Beethovengasse hat an die Stadtverwaltung die Bitte herangetragen, die Möglichkeit der Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches bzw. einer Einbahnstraßenregelung in der Beethovengasse zu prüfen. Begründet wird die Anfrage folgendermaßen:

„Sehr viele Schulkinder gehen hier durch, da die parallele Reichenbacher Straße so viel befahren ist und die Gehwege nicht durchgängig sind auf der anderen Seite unseres Hauses. Leider fahren sehr viel mehr Autos durch als man denken würde und leider auch schneller als man denken würde. Am blödesten ist, wenn sich zwei Autos aus gegengesetzter Richtung in der Straße treffen. Man kommt nicht aneinander vorbei, einer muss also rückwärts wieder raus fahren - oft kommt es zu einem Hupkonzert und wildem Geschimpfe.“

Die Polizeiinspektion Weißenhorn wurde um eine Stellungnahme gebeten. Nach Prüfung der Örtlichkeit wurde mitgeteilt, dass bezüglich der Voraussetzungen für einen verkehrsberuhigten Bereich kein Problem gesehen wird. Ein ebenerdiger Ausbau liegt vor und es gibt keine Bordsteine. Es fehlt nur die Beschilderung und die Markierungen für die Parkplätze, auf denen die Pkw parken dürfen/müssen.

Da es in der Gasse so gut wie keinen Fahrzeugverkehr gibt und aufgrund der Enge ohnehin nicht schnell gefahren werden kann, wird nicht wirklich ein Sinn für einen verkehrsberuhigten Bereich gesehen. Im Grunde wäre die Umwandlung in einen verkehrsberuhigten Bereich kein Problem, wenn die Stadt das möchte.

Die Einführung einer Einbahnstraßenregelung wird von Seiten der Polizeiinspektion Weißenhorn aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und der umfangreichen Beschilderung als nicht sinnvoll angesehen.

Die Anordnung eines verkehrsberuhigten Bereiches kommt nur für Straßen oder Bereiche mit überwiegender Aufenthaltsfunktion und sehr geringem Verkehr in Betracht.

Innerhalb der verkehrsberuhigten Bereiche gilt Folgendes:

1. Fußgänger dürfen die Straße in ihrer ganzen Breite benutzen; Kinderspiele (z. B. Fahren mit Dreirädern oder Rollern, „Fangen“, wohl aber nicht Fußball mit Aufstellen von Toren oder Tennis) sind überall erlaubt.
2. Der Fahrzeugverkehr muss Schrittgeschwindigkeit einhalten (4 - 7 km/h).
3. Die Fahrzeugführer dürfen die Fußgänger weder gefährden noch behindern.
4. Die Fußgänger dürfen die Fahrbahn nicht unnötig behindern; ggf. müssen sie warten.
5. Das Parken ist außerhalb der dafür gekennzeichneten Flächen unzulässig, ausgenommen zum Ein- und Aussteigen, zum Be- oder Entladen.

Darüber hinaus hat sich derjenige, der aus einem verkehrsberuhigten Bereich auf die Straße einfahren will, so zu verhalten, dass eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist, d. h. Rechts vor Links gilt hier nicht.

Verkehrsberuhigte Bereiche stehen allen Verkehrsteilnehmern, seien es Kraftfahrer, Radfahrer oder Fußgänger gleichberechtigt zur Verfügung (Mischverkehr).



Dies bedeutet u. A., dass für Fußgänger keine gesonderte Gehwegfläche hergestellt werden darf (niveaugleicher Ausbau).

Die Parkplätze innerhalb des verkehrsberuhigten Bereiches sind deutlich zu kennzeichnen.

Bei Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches müsste daher eine Beschilderung in der Beethovengasse an den Zufahrten von der Schulstraße, der Josef-Holl-Straße und der Reichenbacher Straße her aufgestellt werden. Weiterhin wäre eine Markierung von Parkflächen erforderlich. Hierbei besteht jedoch das Problem, dass Parkflächen auf der Fahrbahn nicht markiert werden können, da die erforderliche Fahrbahnrestbreite nicht mehr zur Verfügung stehen würde. Geparkt wird derzeit hauptsächlich auf Privatflächen. Diese sind für die Überwachungsbehörden jedoch baulich nicht klar erkennbar, was eine Schwierigkeit für eine Ahndung von Verstößen darstellt. Weiterhin ist zu bedenken, dass die Beethovengasse lediglich eine Gesamtlänge von ca. 60 m hat.

Die Verwaltung sieht aus den vorgenannten Gründen die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches bzw. einer Einbahnstraßenregelung als nicht sinnvoll an.

Diskussion:

Es schloss sich eine kurze Diskussion über die Einrichtung des verkehrsberuhigten Bereiches an.

Beschluss:

„Die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches bzw. einer Einbahnstraßenregelung in der Beethovengasse wird abgelehnt.“

Abstimmungsergebnis: 9:6 (Zustimmung)

7. Antrag SPD-Stadtratsfraktion: Wasserschutzgebiete

Sachverhalt:

Die SPD-Stadtratsfraktion hat mit Datum vom 25.11.2018 einen Antrag gestellt, welcher als Anlage beiliegt.

Der Antrag beinhaltet, die Flächen in den Wasserschutzgebieten Grafertshofen, Ohnsang, Biberachzell und Wallenhausen zu erwerben und die aktuellen Eigentumsverhältnisse der Stadt Weißenhorn darzustellen. In der Anlage finden Sie Lagepläne der einzelnen Schutzgebiete. Die städtischen Flächen sind rot gekennzeichnet. Die Verwaltung kauft, soweit es möglich ist, die Flächen in den Wasserschutzgebieten ein.

Weiterhin muss allerdings von Seiten der Verwaltung darauf hingewiesen werden, dass bereits gesetzliche Bestimmungen bestehen, die festsetzen, dass auf Grundstücken die in Wasserschutzgebietszonen liegen, keine Stoffe aufgebracht werden dürfen, die die Qualität des Trinkwassers beeinträchtigen können. Die Überwachung erfolgt nicht durch die Stadtverwaltung.

Durch die geltende Gesetzeslage, welche auch für private Eigentümer gilt, ist es nicht notwendig, dass die Flächen im städtischen Eigentum sind und in Pachtverträgen Regelungen getroffen werden. Gleichwohl wird die Stadtverwaltung versuchen Grundstücke, die auf den Markt kommen, zu erwerben.

Zudem geht die Verwaltung davon aus, dass eine optimale Bewirtschaftung durch unsere Landwirte gewährleistet ist und die Flächen gesetzeskonform behandelt werden. So haben wir im Gespräch mit Landwirten immer wieder erleben können, dass diese für den Wasserschutz sensibilisiert sind. Es ist auch im Interesse der Landwirte, ihre Flächen schonend, möglichst schadstofffrei zu bewirtschaften um möglichst langen Nutzen von den Flächen zu haben und langfristige Schäden zu vermeiden.

Diskussion:

Im Gremium fand eine Diskussion über den Antrag statt. Stadtrat Franz Josef Niebling bat darum, im Protokoll aufzunehmen, dass die Probleme mit dem Trinkwasser nicht aufgrund der Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Flächen entstanden seien, sondern aufgrund von Filterproblemen.

Beschluss:

„Zur dauerhaften Sicherung der Trinkwasserversorgung und Gewährleistung einer sehr guten Trinkwasserqualität strebt die Stadt Weißenhorn an, Grundstücksflächen in den Zonen II – IV der Wasserschutzgebiete Grafertshofen, Ohnsang, Biberachzell und Wallenhausen zu erwerben. Weiterhin sollen diese Flächen extensiviert und als Ausgleichsflächen deklariert werden, die auch als Naherholungsflächen genutzt werden können. Bezüglich des Wasserschutzgebietes in Wallenhausen ist dieses Vorgehen mit dem Zweckverband „Rauher-Berg-Gruppe“ abzustimmen. Weiterhin prüft die Stadtverwaltung, welche Grundstücke in diesen Bereichen sich bereits im Eigentum der Stadt befinden und informiert darüber den Bau- und Werksausschuss innerhalb der nächsten drei Monate.“

Abstimmungsergebnis: 9:6 (Zustimmung)

8. Anfragen der Stadträte

8.1. Anfrage Stadtrat Franz Josef Niebling

Stadtrat Franz Josef Niebling berichtete, dass er zur gestrigen Sitzung im Landratsamt zum Thema „Radioaktivität“ sagen müsse, dass die Sitzungsvorlage sehr seriös aufgearbeitet gewesen sei. Nun sei durch die Presseartikel viel Verunsicherung entstanden und es seien Ängste geschürt worden, obwohl keine belegbaren Zahlen vorliegen würden. Der Abbau der Anlage finde erst 2021/22 statt. Er finde es klüger, solche Thematiken zuerst in Ruhe zu behandeln und zu überprüfen, ob tatsächlich etwas dahinterstecke, bevor man die gesamte Bevölkerung verunsichere. Seiner Meinung nach sei daran die Presse nicht ganz unschuldig, welche das Ganze sehr aufgebauscht dargestellt habe.

8.2. Anfrage Stadtrat Herbert Richter

Stadtrat Herbert Richter erläuterte, dass er im vergangenen Herbst die Information erhalten habe, dass im Zuge des Abbruchs von Atomkraftwerken gewisse rechtliche Vorgaben vorhanden seien, wie mit solchen Abfällen umzugehen sei. Ca. 90 % der Abfälle seien unkritisch und ca. 10 % seien radioaktiver Abfall. Dies seien offizielle Zahlen des Kraftwerksbetreibers in Gundremmingen, die im Internet einsehbar seien. Er habe aufgrund der ihm vorliegenden Informationen im nichtöffentlichen Teil der Umweltausschusssitzung des Kreistages das Ganze angesprochen und die Werkleitung



des Abfallwirtschaftsbetriebes gebeten, zu recherchieren, was hier Sache sei. In der gestrigen Sitzung des Umweltausschusses sei das Ganze von der Verwaltung in den öffentlichen Teil gelegt und allgemein über radioaktive Abfälle informiert worden. In der Sitzungsvorlage stehe, dass es durchaus sein könne, dass solche Abfälle in der Müllverbrennungsanlage in Weißenhorn landen würden. Es gebe den rechtlichen Rahmen, der es ermögliche, die Radioaktivität in den Abfällen durch Behandlung und Reinigung so weit zu reduzieren und diesen in die normale Entsorgung, also aus dem Bereich des Atomgesetzes in den Bereich des Kreislaufwirtschaftsgesetzes, zu überführen. Dieser Abfall lande dann in der normalen Abfallentsorgung, was eine Thematik darstelle, die Weißenhorn betreffen könne, da seit zwei Jahren der Müll aus Günzburg in Weißenhorn entsorgt werde. Dies sei auch ein neuer Punkt für den Abfallwirtschaftsbetrieb und den Landkreis. Es sei deshalb beschlossen worden, weitere Informationen zu diesem Thema einzuholen. Sofern sich das so herausstellen würde, müsste eventuell über die Zweckvereinbarung mit dem Landkreis Günzburg gesprochen werden. Das Thema sei von der Landkreisverwaltung in den öffentlichen Teil genommen worden. Die Presse sei da natürlich anwesend, sodass es eine Berichterstattung gebe, was zu erwarten gewesen sei. Er denke aber, es sei durchaus ein sensibles Thema, dass auf Weißenhorn zukommen könnte.

8.3. Anfrage Stadtrat Bernhard Jüstel

Stadtrat Bernhard Jüstel brachte vor, dass nach seinem Empfinden die Straßenbeleuchtung morgens zu früh abgeschaltet und abends zu spät eingeschaltet werde. Er bitte darum, beim Elektrizitätswerk abzuklären, wie diese Zeiten festgelegt seien.



Bücherei geschlossen am Faschingswochenende

Wegen der Faschingstage ist die Bücherei am Samstag, den 2. März, und am Faschingsdienstag, 5. März, geschlossen.

An den darauf folgenden Schulerferientagen ist regulär geöffnet.

Neue Medien

- Simon Beckett: „Die ewigen Toten“ David Hunters 6. Fall; Roman
- „Strike“ die ersten drei Krimis um Cormoran Strike; DVD-Serie
- „Die drei !!! - Legende der Einhörner“ Krimi für Mädchen
- „Ein Zuhause für Streuner / Allerbeste Ponyfreunde / Zauberfohlen“ 3x Sternenschweif
- „Zirkusfreunde“ Sternenschweif für Leseanfänger
- „Pumuckl und der Kakadu“ für Leseanfänger

- „Die Olchis im Land der Riesenkraken“ für Grundschul Kinder
- „Der kleine Pirat und die kleine Prinzessin“ Bilderbuch von Kirsten Boie
- „Spaziergang mit Hund“ Bilderbuch von Sven Nordqvist
- „Meine Fahrzeuge“ Wimmelspaß für kleine Fahrzeugfans
- „Waldbaden - das Praxisbuch“ Entspannung lernen, Achtsamkeit üben
- „Bikeline - Flussradwege Schwarzwald“ Radwanderführer

Die Stadtbücherei finden Sie in der Schulstraße 4, Tel. 07309-2923 stadtbuecherei@weissenhorn.de Unseren Katalog können sie einsehen unter www.weissenhorn.de oder <http://weissenhorn.internetopac.de> Onleihe: www.onleihe-schwaben.de Musikstreaming: <https://weissenhorn.freegalmusic.com> Kostenloser WLAN-Hotspot, rund um die Uhr.



Städtische Realschule Weißenhorn

Übertritt in die 5. Klasse



Am **Dienstag, 26. März 2019** findet um **19:00 Uhr** im Foyer der Fuggerhalle ein **Informationsabend** statt für Eltern, deren Kinder nach der 4.

Klasse Grundschule bzw. 5. Klasse Mittelschule an die Realschule wechseln wollen.

Bildungsziele der Realschule, Stundentafel, Lehrplan, Abschlussprüfung, Berufsmöglichkeiten, Arbeitsweise, Schulleben, Offene Ganztageschule, Wahlpflichtfächergruppen, Aufnahmevoraussetzungen und Probeunterricht sind Themen des Abends. Selbstverständlich können Sie sich am Informationsabend mit dem Schulhaus vertraut machen und an einer Führung durch das Gebäude teilnehmen.

Die Realschule Weißenhorn bietet alle vier Wahlpflichtfächergruppen, also den mathematisch-technischen, den kaufmännisch-wirtschaftlichen, den sprachlichen und den künstlerischen Zweig an.

Schulhauserkundung

Für interessierte Kinder und Eltern findet am **Freitag, 29. März 2019** von **15:00 – 16:30 Uhr** eine Schulhauserkundung statt. Während die Eltern von unserem Elternbeirat mit Kaffee und Kuchen verwöhnt werden, führen unsere Buddys die Kinder in Gruppen durch das Schulgebäude und auch über das Gelände inklusive Fuggerhalle. Es bietet sich dabei auch die Möglichkeit, verschiedene Nachmittagsaktivitäten an unserer Schule zu besuchen.

Anmeldungen

für die 5. Klasse sind möglich vom **6. Mai bis 10. Mai 2019**
 Montag, Mittwoch und Donnerstag 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr
 Dienstag 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Freitag 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr



für alle übertrittswilligen Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Grundschule bzw. vorläufig für die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse Mittelschule.

Mitzubringen sind ein Geburtsnachweis, das Übertrittszeugnis der 4. Klasse oder das Zwischenzeugnis der 5. Klasse und ggf. der amtliche Nachweis über das elterliche Sorgerecht. Der **Probeunterricht** für Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen findet **von Dienstag, 14. Mai bis Donnerstag, 16. Mai 2019** statt.

Im Übrigen wird auf unser „Informationsblatt“ verwiesen, das den betreffenden Schulen zur Verteilung zugeschickt worden ist. Weitere Auskünfte erhalten Sie auf unserer Homepage www.realschule-weissenhorn.de oder telefonisch unter 07309 2591.

Städtische Realschule Weißenhorn
Herzog-Ludwig-Str. 7
89264 Weißenhorn
Telefon: 07309 2591
Telefax: 07309 7685
sekretariat@realschule-weissenhorn.de



Familienstützpunkt Weißenhorn



Babycafé

Sie sind werdende Mutter oder vor kurzem Mutter geworden? Sie möchten mit anderen Müttern in Kontakt kommen? Dann schauen Sie einfach mal beim **Babycafé** vorbei - **ohne Anmeldung und kostenfrei!** Wir, die Familienhebamme Vicotria Roeder und die Leitung des Familienstützpunkts, Gabriele Scheppach, freuen uns auf Sie!

Wann? Immer am Mittwoch von 10:00 – 11:30 Uhr (siehe unten)
Wo? Im Wechsel im Familienstützpunkt in 89264 Weißenhorn (W), Heilig-Geist-Straße 3, bzw. im Rathaus in 89284 Pfaenhofen (Pf), Kirchplatz 6 (Untergeschoss):

20.02.W / 27.02.Pf / 13.03.W / 20.03.Pf / 27.03.W / 03.04.Pf / 10.04.W

(weitere Termine folgen)

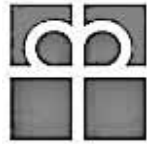
Sie haben Fragen? Dann nehmen Sie Kontakt mit mir auf:
Tel.: 0 73 09 / 8 79 17 52 oder email an familienstuetzpunkt-weissenhorn@asb-nu.de
Öffnungszeiten: Mo. - Do, 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Caritasverband für die Diözese Augsburg

Sozialpsychiatrischer Dienst

Der sozialpsychiatrische Dienst bietet fachliche Hilfe bei seelischen Problemen. Seit Mai 2018 offene Sprechstunde und kostenfreie Beratung in Weißenhorn, Christophorushaus, Bahnhofstraße 11 im 1. Stock. Mittwochs von 08.00 - 9.00 Uhr (außer in den Ferien). Beratungstermine nach Vereinbarung (Telefon 0731/73424).

Diakonie Neu-Ulm



Drob Inn – Drogenberatung

Offene Sprechstunde **Donnerstag, 14.30 – 17.30 Uhr**, Kirchplatz 2 (Altes Rathaus), 89264 Weißenhorn. Mobil: 0176 - 45544705,

Drob-Inn@diakonie-neu-ulm.de. Weitere Termine nach Vereinbarung.

Bayerisches Rotes Kreuz



Tafelladen Weißenhorn

Öffnungszeiten des Tafelladens, Hauptstraße 25, 89264 Weißenhorn:

Mittwoch und Freitag,

jeweils von 15:30 - 17.00 Uhr.



Unter der deutschlandweit geltenden Telefonnummer **116117** bzw. unter **www.116117.de** können sowohl der ärztliche als auch der zahnärztliche Notdienst außerhalb der Sprechzeiten und die Notdienstapotheken jederzeit abgefragt werden.

Ärztlicher Notfalldienst

KVB Bereitschaftspraxis in der Stiftungsklink, Günzburger Straße 41, 89264 Weißenhorn:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 - 21.00 Uhr
Mittwoch, Freitag: 16.00 - 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 21.00 Uhr
Für akut lebensbedrohliche Situationen und für Krankentransporte wählen Sie bitte den Rettungsdienst unter Telefonnummer: **112**

Zahnärztlicher Notfalldienst

23. und 24. Februar 2019

Dr. med. dent. Sarah Seitzinger, Illertissen OT Tiefenbach, Schillerberg 2, Tel. 0 73 03 / 16 70 36 5
Notdienst in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr.
In der übrigen Zeit besteht Behandlungsbereitschaft.
Eine Abfrage der diensthabenden Zahnarztpraxen ist auch unter www.notdienst-zahn.de möglich.

Notdienst der Apotheken

Festnetz: 0800 0022833 (kostenlos)
Handy: 22 8 33 (kostenpflichtig, von jedem Handy ohne Vorwahl)
Internet: www.lak-bayern.notdienst-portal.de od. www.aponet.de



23. Februar 2019

Iller-Apotheke, Senden, Hauptstraße 39,
Tel. 0 73 07 / 56 42

Rathaus-Apotheke, Illertissen, Hauptstraße 14,
Tel. 0 73 03 / 36 83

24. Februar 2019

Stadt-Apotheke, Weißenhorn, Memminger Straße 10,
Tel. 0 73 09 / 24 23

Tierärztlicher Notdienst

Ulm/Neu-Ulm Tel.: (0700) 12 16 16 16 und
Tierärztliche Kliniken

Wichtige Rufnummern

- Feuer und Notruf 1 12
- Überfall/Polizei 1 10
- Notfallrettung / Krankentransporte 1 12
- Polizeiinspektion Weißenhorn 96 55 - 0
- Stadtverwaltung Weißenhorn 84 - 0

Wasserversorgung

Städt. Wasserwerk Weißenhorn

(für Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach 0170/3328677

Rauher-Berg-Gruppe Pfaffenhofen

(für Oberhausen und Wallenhausen) 07302/5194
Mobiltelefon 0160/5355216

Entwässerung

Kläranlage Weißenhorn u. Oberhausen

(für Asch, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach, Oberhausen und Wallenhausen) 2783

Abwasserzweckverband Mittleres Rothtal

für Stadtteil Attenhofen 07302/919551
Mobiltelefon 0160/5355228

Stromversorgung

VNEW

Verteilnetze Energie Weißenhorn GmbH & Co. KG
..... 0 73 09/40 14 40
für Weißenhorn, Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach, Wallenhausen

LVN

LEW Verteilnetz GmbH 0800/539 638-0
für Emershofen

Gasversorgung

Ergas Schwaben 0800 / 1 82 83 84

Notariat Weißenhorn

Notar Dr. Christoph Ziegler, Memminger Straße 23
89264 Weißenhorn 0 73 09 / 30 74

Entsorgungs- und Wertstoffzentrum (EWW)

beim Müllkraftwerk Weißenhorn 0 73 09 / 878-0

Öffnungszeiten für Privatanlieferer mit Fahrzeugen bis 7,5 Tonnen:

Montag bis Freitag 07:00 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 17:00 Uhr
Samstags: 09:00 - 13:00 Uhr



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenhorn

Augustana-Zentrum, Schubertstr. 20, Weißenhorn
Kreuz-Christi-Kirche, Kaiser-Karl-Str. 16, Weißenhorn
Kirche „Zum guten Hirten“, Sonnhalde 2, Pfaffenhofen

Sonntag, 24.02., Sexagesimä

- 08.30 Uhr Gottesdienst
Zum guten Hirten
Pfarrer/Prädikant: Prädikantin Winter
- 09.45 Uhr Gottesdienst, anschl. Stehkafee
Kreuz-Christi-Kirche
Pfarrer/Prädikant: Prädikantin Winter
- 09.45 Uhr Kindergottesdienst
Augustana-Zentrum

Montag, 25.02.

- 15.30 Uhr Weltgebetstagsvorbereitung
Augustana-Zentrum

Dienstag, 26.02.

- 09.15 Uhr Gedächtnistraining Gr. I
in angenehmer Runde das Gedächtnis spielerisch trainieren
Augustana-Zentrum
mit: Dagmar Völskow
- 10.30 Uhr Gedächtnistraining Gr. II
in angenehmer Runde das Gedächtnis spielerisch trainieren
Augustana-Zentrum
mit: Dagmar Völskow
- 15.30 Uhr Jungschar
Augustana-Zentrum
- 20.00 Uhr Kirchenchorprobe
Augustana-Zentrum

Mittwoch, 27.02.

- 19.00 Uhr Gospelchorprobe
Augustana-Zentrum
- 20.15 Uhr KV-Sitzung
Augustana-Zentrum
- 20.15 Uhr Posaunenchorprobe
Augustana-Zentrum

Donnerstag, 28.02.

- 19.30 Uhr Gitarrenspielkreis
Augustana-Zentrum

**Freitag, 01.03.**

- 19.00 Uhr TeensPray
Augustana-Zentrum
- 19.00 Uhr Weltgebetstag
Liturgie aus Slowenien
Zum guten Hirten
- 19.00 Uhr Weltgebetstag
Liturgie aus Slowenien
Augustana-Zentrum
- 19.00 Uhr Weltgebetstag
Liturgie aus Slowenien
Kath. Kirche Witzighausen

Sonntag, 03.03., Estomihi

- 09.45 Uhr Gottesdienst
Kreuz-Christi-Kirche
Pfarrer/Prädikant: Pfr. Andreas Erstling
- 09.45 Uhr Kindergottesdienst
Kreuz-Christi-Kirche
- 19.00 Uhr Gottesdienst
Zum guten Hirten
Pfarrer/Prädikant: Pfr. Andreas Erstling

Weltgebetstag am 1. März 2019

„Kommt, alles ist bereit“: Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden slowenische Frauen zum Weltgebetstag am 1. März 2019 ein. Ihr Gottesdienst entführt in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild symbolträchtig umgesetzt. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen damit zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf.

Slowenien ist eines der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union. Von seinen gerade mal zwei Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern sind knapp 60 Prozent katholisch. Obwohl das Land tiefe christliche Wurzeln hat, praktiziert nur gut ein Fünftel der Bevölkerung seinen Glauben. Bis zum Jahr 1991 war Slowenien nie ein unabhängiger Staat. Dennoch war es über Jahrhunderte Knotenpunkt für Handel und Menschen aus aller Welt. Sie brachten vielfältige kulturelle und religiöse Einflüsse mit. Bereits zu Zeiten Jugoslawiens galt der damalige Teilstaat Slowenien als Aushängeschild für wirtschaftlichen Fortschritt. Heute liegt es auf der „berühmten“ Balkanroute, auf der im Jahr 2015 Tausende vor Krieg und Verfolgung geflüchtete Menschen nach Europa kamen.

„Kommt, alles ist bereit“, unter diesem Motto geht es im Jahr 2019 besonders um Unterstützung dafür, dass Frauen weltweit „mit am Tisch sitzen können“. Deshalb unterstützt die Weltgebetstagsbewegung aus Deutschland Menschenrechtsarbeit in Kolumbien, Bildung für Flüchtlingskinder im Libanon, einen Verein von Roma-Frauen in Slowenien und viele weitere Partnerinnen in Afrika, Asien, Europa und Lateinamerika.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft.

Am 1. März 2019 werden allein in Deutschland Hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. Gemeinsam setzen sie am Weltgebetstag 2019 ein Zeichen für Gastfreundschaft und Miteinander: Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz.

Pfarrbüro:

Schubertstr. 18-20, 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten:

Montag8.00-12.00 Uhr
Donnerstag.....16.00-18.00 Uhr

Kontakt:

Pfarrbüro 07309/3568
Fax..... 07309/921724
Pfarrer Andreas Erstling..... 07309/3568
Pfarrer Thomas Pfundner 07307/929183
Diakonin Dagmar Völskow..... 0152/34364763
Diakonin Dagmar Völskow..... 07303/43618
Heike Wiedenmayer, Sozialberatung 0176/45545683
Evang. Montessori-Kinderhaus..... 07309/426808
E-Mail:pfarramt.weissenhorn@elkb.de
Homepage:..... www.weissenhorn-evangelisch.de

Katholische Kirchengemeinden**Mariä Himmelfahrt, Biberachzell****Samstag, 23.02., Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer**

18:00 Uhr Vorabendmesse f. Paula Bertele; f. Kunigunde Deutschenbaur

Mittwoch, 27.02., Mittwoch der 7. Woche im Jahreskreis

09:00 Uhr Hausfrauen- u. -männermesse f. Alois u. Genovefa Hofmann u. verst. Kinder

Sonntag, 03.03., 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS

08:45 Uhr HM f. BZ u. OR f. Franz Volz; f. Ottilie u. Donat Merkle

Mittwoch, 06.03., Aschermittwoch

19:00 Uhr HM f. Fridolin Mayer u. Enkelin Sarah u. Angeh.

Samstag, 09.03., Hl. Bruno von Querfurt, Bischof und hl. Franziska v. Rom

18:00 Uhr Vorabendmesse f. Rosa Kirschenhofer u. verst. Eltern;
f. Kunigunde Deutschenbaur u. Josef Bertele

St. Johann Baptist, Oberreichenbach**Sonntag, 24.02., 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

09:00 Uhr HM

Donnerstag, 07.03., Hl. Perpetua u. hl. Felicitas, Märtyrinnen in Karthago

19:00 Uhr HM

Samstag, 09.03., Hl. Bruno von Querfurt, Bischof und hl. Franziska v. Rom

18:00 Uhr Vorabendmesse f. Andreas Weltle u. verst. Angeh.

St. Mauritius, Wallenhausen**Samstag, 23.02., Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer**

19:00 Uhr Vorabendmesse

Mittwoch, 06.03., Aschermittwoch

18:00 Uhr HM



Pfarreiengemeinschaft Weißenhorn

Samstag, 23.02., Hl. Polykarp

Mariä H.	18:00	Rosenkranz
Attenh.	18:30	Vorabendmesse
Grafertsh.	18:30	Vorabendmesse (Anton und Genovefa Glatzmaier; Alois, Maria und Justina Kramer)
St. Leonh.	17:00	Rosenkranz
St. Leonh.	17:45	Heilige Messe
Ch.-Haus	17:30	Von Anfang an-Gottesdiens

Sonntag, 24.02., 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Mariä H.	10:00	Pfarrgottesdienst (Walter Endres; Theresia Fischer und Angeh.; Otto Müller und Angeh./Rita und Franz Schätzthauer/Antonie und Andres Knoll und Sohn Rudolf)
Mariä H.	18:30	Heilige Messe mit modernem geistlichen Liedgut
Bubenh.	10:00	Heilige Messe
Hegelh.	08:45	Heilige Messe (Maria Riedl JM; Paul Weyhing und Angeh.)
Oberh.	08:45	Heilige Messe (Hermann und Alexander Fritz und Angeh.; Johanna und Alois Reisch und Sohn Günter)
Kolleg	16:00	Herz-Mariä-Andacht

Montag, 25.02., Hl. Walburga

Mariä H.	18:00	Rosenkranz
Kolleg	07:15	Heilige Messe

Dienstag, 26.02.

Mariä H.	18:00	Rosenkranz
Mariä H.	18:30	Heilige Messe
Bubenh.	18:30	Heilige Messe

Mittwoch, 27.02.

Hegelh.	18:30	Heilige Messe (Hans Klose (JM))
Heilig-Geist	18:00	Rosenkranz
Heilig-Geist	18:30	Heilige Messe (Rosa Dürschmid; Georg und Walburga Hopp und Angeh.)

Donnerstag, 28.02.

Mariä H.	09:00	Heilige Messe
Mariä H.	18:00	Rosenkranz (geistliche Berufe)
Attenh.	18:00	Rosenkranz
Attenh.	18:30	Heilige Messe (zu Ehren der Muttergottes)
Bubenh.	18:00	Rosenkranz
Grafertsh.	16:30	Rosenkranz
St. Leonh.	17:00	Rosenkranz
St. Leonh.	17:45	Heilige Messe
AWO	16:00	Wortgottesdienst

Freitag, 01.03., Weltgebetsstag der Frauen

Mariä H.	09:00	Herz-Jesu-Amt
Mariä H.	18:00	Rosenkranz (Frieden in der Welt)
Aug.-Zent.	19:00	Wortgottesdienst zum Weltgebetsstag der Frauen

Samstag, 02.03.

Mariä H.	17:00	Stille eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
Mariä H.	18:00	Rosenkranz
Bubenh.	18:30	Vorabendmesse
Grafertsh.	18:30	Vorabendmesse (Karl Schuler)
St. Leonh.	17:00	Rosenkranz
St. Leonh.	17:45	Heilige Messe

Sonntag, 03.03., 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Mariä H.	10:00	Pfarrgottesdienst (Magdalena und Erwin Roth; Fritz Wiedemann und Tochter Veronika); anschl. Kirchencafé am Alten Rathaus
----------	-------	--

Mariä H.	10:00	Kinderkirche im Alten Rathaus
Mariä H.	18:30	Heilige Messe (Anna Faßbold, Stiftm.; Fam. Schwarz/ Hahn/Hilde Spaeth/Melitta Schuler)
Attenh.	08:30	Heilige Messe (Franz und Maria Pawle, Söhne und Schwiegertöchter; Theresia Glogger (JM))
Emersh.	10:00	Heilige Messe (Gertrud Ruf (JM))
Hegelh.	10:00	Heilige Messe
Oberh.	08:45	Heilige Messe

Mitteilungen / Infos

- **Pfarrgemeinderatswahl in Oberhausen am 24. Febr. 2019**

Das Wahllokal im Pfarrhof Oberhausen ist geöffnet von 8.00 – 8.45 Uhr und von 9.45 – 12.00 Uhr

Bitte machen Sie regen Gebrauch von Ihrem Wahlrecht (alle Personen ab 14 Jahren, die in Oberhausen wohnen).

- **Tag der Ehejubiläen in Augsburg**

Am 5. Juli 2019 lädt Bischof Dr. Konrad Zdarsa in der Ulrichswoche alle Paare, die in diesem Jahr 50, 55, 60 oder mehr Jahre verheiratet sind, nach Augsburg ein.

Festprogramm:

12.00 Uhr	Begrüßung und Mittagessen im Haus St. Ulrich
13.15 Uhr	Kurzführung in der Basilika St. Ulrich und Afra
13.30 Uhr	kleines Orgelkonzert
14.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Weihbischof Dr. Dr. Anton Lössinger, Einzelsegnung der Paare
15.30 Uhr	Festlicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, beschwingter Musik und Unterhaltung im Haus St. Ulrich

Anmeldung beim Bischöflichen Seelsorgeamt unter:

Tel. 0821/3166-2424

Fax 0821/3166-2429

E-Mail: efs@bistum-augsburg.de

Im Pfarrbüro und in den Kirchen liegen Flyer/Anmeldeformulare für genauere Infos aus.



Nützliches rund um die Pfarrei

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Dienstag	9.00 - 11.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 11.00 Uhr
Freitag	9.00 - 11.00 Uhr
und	14.00 - 16.00 Uhr

Montag geschlossen

E-Mail: weissenhorn@bistum-augsburg.de

Homepage: www.pfarrei-weissenhorn.de

Wichtige Telefonnummern:

Pfarramt	3407
Pfarramt Telefax	425222
Stadtpfarrer Lothar Hartmann	3407
Kaplan John Edosomwan	9607-42
Diakon Wolfgang Seitz	42320
Jugendpfarrer Daniel Rietzler	41337



Gemeindereferentin Uta Kohler	428788
Pastorale Mitarbeiterinnen	
Petra Fröhler	6796
Sr. Erika Braun	3407

Telefon Kindergärten:

St. Maria	2428
St. Christophorus	7916
St. Franziskus	0173/9053193 oder 928692
St. Laurentius Attenhofen	41952

Christophorus-Haus:

Marianne Panser	7605 oder 0151/12455394
-----------------------	-------------------------

Beratungs- und Hilfsangebote**rund um die Pfarrei****Krabbelgruppen**

Sabine Lerchner	Tel 929660
-----------------------	------------

Familienpflegestation

Patricia Lange	Tel. 426706
----------------------	-------------

Frühstückstreff für Menschen mit seelischen Problemen

Inge Sedelmeier	Tel. 2307
-----------------------	-----------

Hilfe bei Depressionen

Sozialpsychiatrischer Dienst

Neu-Ulm	Tel. 0731/73424
---------------	-----------------

Inge Sedelmeier	Tel. 2307
-----------------------	-----------

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke I

Reinhard Egner	Tel. 07302/9224652
----------------------	--------------------

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke II

Dietmar Schultheiß	Tel. 07343/922805
--------------------------	-------------------

Babysitterdienst

Claudia Gourmet	Tel. 5109
-----------------------	-----------

Hilfe bei Schwangerschaftskonflikten

Dorothea Wittke	Tel. 6604
-----------------------	-----------

Ortscaritas

Erika Reibl	Tel. 2275
-------------------	-----------

Seniorenheim-Besuchsdienst

Monika Möckel	Tel. 2012
---------------------	-----------

Pfarrgemeindedienst

Barbara Deil	Tel. 5120
--------------------	-----------

Vermittlung von Gebrauchtmöbeln und Gebrauchtkleidung

Inge Sedelmeier	Tel. 2307
-----------------------	-----------

Sozialstation

Inge Sedelmeier	Tel. 5757
-----------------------	-----------

Hospizgruppe Weißenhorn/Pfaffenhofen/Roggenburg

Marianne Riebler	Tel. 5757 oder 426787
------------------------	-----------------------

Nachmittagsgruppe für gebrechliche Menschen, auch für Demenzkranke

Sozialstation	Tel. 5757
---------------------	-----------

Gebetsgruppe Mütter hoffen und beten

Katharina Gutter	Tel. 428791
------------------------	-------------

Neuapostolische Kirche Vöhringen**Sonntag, 24.02.**

07.27 Uhr „SWR1 Sonntagmorgen“

Eine Verkündigungssendung der Neuapostolischen Kirche Süddeutschland im monatlichen Magazin aus Religion, Kirche und Gesellschaft

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 27.02.

20.00 Uhr Gottesdienst

Bei Fragen und für Kontakte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Gemeindevorsteher: Christian Arnold, Tel, 07308-7099118 (Büro)

eMail: arnold.cs@t-online.de

Adresse der Kirche: Industriestraße 15, 89269 Vöhringen

Telefon Sakristei: 07306-33756

Internetadressen: www.nak-memmingen.de (Kirchenbezirk)

www.nak.org (International)

HdB - Haus der Begegnung St. Claret**Veranstaltungen****Cajon-Schnupperkurs** 23.2.2019, 9.30 - 12.00 Uhr.

Kurzfristige Anmeldung bis 22.2.2019, 12.00 Uhr im HdB unter Tel. 07309 / 9607-28 möglich.

Burnout und Gebet?

In diesem Seminar mit Diana Grüninger werden einerseits Fragen rund um das Thema „Burnout“ mit Ergebnissen jenseits der öffentlichen Diskussion beantwortet und andererseits mit der Darstellung und Durchführung einfacher Übungen aufgezeigt, wie Burnout vorgebeugt werden kann.

Diese Form der Vorbeugung durch Beten stützt sich auf neue Studien zur Burnoutprophylaxe und wendet die auf dem christlichen Verständnis beruhende Praxis des inneren Gebets nach Teresa von Ávila an. Ihre Seelenburg lädt uns ein auf einen Weg der Meditation, der bei der Entschleunigung im Alltag hilfreich sein kann.

Diana Grüninger ist Realschullehrerin im Kirchendienst, Personenzentriert-systemischer Coach (Gwg) und Mitarbeiterin in der Lasallianischen Akademie für Zentraleuropa LAACCE. Termin: 9.3.2019, 9.30 - 17.00 Uhr

Kosten: 30,- € (incl. ME und Kaffeepause)

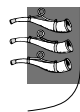
Anmeldung erwünscht bis 25.2.2019 im HdB St. Claret 07309.9607-28 oder hdb.weissenhorn@bistum-augsburg.de

Zum Vormerken:

21.3. Taizégebete, 19.30 Uhr

22./23.3. Schreibwerkstatt für kreative Köpfe, 17.00/18.00

23.3. Bewerbungstraining für Schulabgänger, 9.00 – 17.00

**Vereine und Verbände****Archäologisches Museum**

Das Archäologische Museum der Stadt Weißenhorn, Schulstraße 4, II. Stock, ist geöffnet am **Sonntag, 24. Februar 2019**, von 14 bis 16 Uhr.

Der Eintritt ist frei, mit Führung. Führungen ab 5 Personen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel: Herr Kling 9299629.



Heimatkreis Schluckenau

Die Schluckenauer Heimatstube, Schulstraße 4, ist geöffnet am **Sonntag, 24. Februar 2019**, von 14 bis 16 Uhr. Die Heimatstube kann nach vorheriger Anmeldung unter Tel. 07309/7526 auch außerhalb der genannten Öffnungszeiten besucht werden. **Der Eintritt ist frei.**



AWO Ortsverein Weißenhorn Seniorenrunde

„Der Senior, ob groß ob klein, der ist bestimmt nicht gern allein.“

Nun ist es soweit, wir laden ein zur Faschingszeit.“

Die Senioren des AWO Ortsvereines Weißenhorn e.V. sind herzlich zum Senioren-Faschingsnachmittag in das ESC Heim in Weißenhorn eingeladen. Wir treffen uns am **Dienstag, 26. Februar 2019 um 14.00 Uhr** zu ein paar unterhaltsamen Stunden mit guter Laune und Stimmung.

Der Ortsverein der AWO Weißenhorn e.V. wünscht den Senioren bei dieser Veranstaltung viel Vergnügen.



Bündnis 90/Die Grünen Ortsverbandssitzung

Grüne Rothtal - Weißenhorn/Pfaffenhofen/ Roggenburg

am 22. Februar 2019, um 19:00 Uhr im Santa Lucia, Memminger Str. 61 (beim Fußballstadion), Weißenhorn

Tagesordnung

1. Nachlese Volksbegehren
2. Bericht Auftaktveranstaltung ILEK (Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept)
3. Berichte aus den Gemeinden, aus dem Kreistag
4. Kommunalwahlen 2020
5. Sonstiges

Interessierte sind herzlich willkommen.

Eissportclub Weißenhorn e.V.

Kaffee und Kuchen bei den Stockschützen

Bis zum 30. April jeden Sonntag von 14.30 Uhr - 18.00 Uhr
Öffnungszeiten Vereinsheim:

Dienstag: 19.00 Uhr

Sonntag: 14.30 – 18.00 Uhr

Trainingszeiten:

Dienstag: 19.00 – ca.21.30 Uhr

Sonntag: 9.00 – ca.11.00 Uhr

Eistraining in Senden

Mittwoch: 18.30 – 20.45 Uhr

Treffpunkt 18.00 Uhr am ESC Vereinsheim

Wer Lust auf eine gesellige Runde hat und Eisstockschießen ausprobieren möchte, kann jederzeit zu den Trainingszeiten bei uns vorbeischaun. Spielmaterial (Stiel, Stock und Platten) werden vom Verein zur Verfügung gestellt.

Bei Nachfragen: Mader Thomas unter Tel.: 07309-42228



Fußballverein Weißenhorn e.V. 1920

Abteilung Fußball

Vorbereitungsspiele

FV Weißenhorn - TSV Holzheim

Am **Samstag, 23.02.2019 um 16 Uhr** in der Illerberger Straße

Ergebnis vom 16.02.2019:

TSG Söflingen - FV Weißenhorn 5:1

Torschütze für den FVW zum 1:1 war Carlo Kühner

EUER PRESSEWART PETER VON DER POST



Guggenmusik Weißbahoarer Giggalesbronzer

Fasnacht und Kultur

Die Weißbahoarer Giggalesbronzer waren am Wochenende zu Gast bei der „Narragonia“ in Regensburg. Bei zwei Auftritten während der Prunksitzung konnten die Guggenmusiker ihr Können zeigen. In der Oberpfalz ist Guggenmusik eher unbekannt. Staunten die Besucher beim ersten Auftritt noch und bewunderten die Kostüme und die Musik, so stand das Publikum beim zweiten Auftritt geschlossen auf und feierten die Gugge frenetisch.



FOTO: VERWALTUNG WEISSENHORN

Nach einer kurzen Nacht im Hotel zeigte sich die Guggenmusik in Regensburg an und auf der „Steinernen Brücke“ und der Wurstkuchel. Danach ging es ohne Instrumente zu einer lehrreichen Stadtführung.



Interessengemeinschaft Weißenhorner Fasnacht e.V.

Kommende Veranstaltungen

Faschingsfeetz: Samstag, 23. Februar ab 21 Uhr in der Stadthalle, Eintritt ist frei und ab 16 Jahren

Gumpiger Donnerstag: Donnerstag, 28. Februar, Große Bar mit Musik ab 20 Uhr in der Stadthalle



Ab sofort gibt es unsere Faschingszeitung - **Das Narren-echo** - im Städtle für 2 € zu kaufen.

Alle Veranstaltungen der Weißenhorner Fasnacht 2019 sind auch auf der Homepage der IWF www.i-will-fasnacht.de und auf Facebook zu erfahren.

Erinnerung:

Sie sind am Faschingsdienstag am 05.März in Weißenhorn und sehen sich den Faschingsumzug an? Wir suchen noch

Abzeichenverkäufer!

Als Dank erhalten Sie:

- 30 € für Ihren Einsatz für ca. 2 Std.
- und eine Einladung zum Helferfest im Frühjahr

Wenn Sie Interesse haben dann melden Sie sich bei Dieter Britten unter 07309 / 3820 ab 18 Uhr telefonisch an.



Jagdgenossenschaft Attenhofen

Einladung zum Rehessen

am **Mittwoch, den 07.03.2019 um 19.30 Uhr** im Gasthaus Hirsch in Attenhofen.

DIE JAGDPÄCHTER



Kampfsportverein Weißenhorn e.V.

Auszeichnungen für den Verein und 1. Vorsitzenden

Am vergangenen Sonntag wurde auf der offiziellen Mitgliederversammlung der Bayerischen Taekwondo Union in München der Kampfsportverein Weißenhorn e.V. unter der Leitung von Achim Andratzek und Tobias Theimer gleich zweimal ausgezeichnet.

Zum einen erhielt der Verein die Ehrennadel in Bronze als Anerkennung seiner Verdienste für die Bayerische Taekwondo Union und der damit verbundenen Vereinsarbeit; zum anderen wurde der 1. Vorsitzende Achim Andratzek für den langjährigen Einsatz und herausragender Dienste als Kampfrichter geehrt.

Herr Andratzek betreibt seit 39 Jahren Taekwondo und besitzt neben dem 6. DAN im Allkampf auch den 5. DAN im Taekwondo. Darüber hinaus trainiert der Polizeibeamte hauptberuflich die Kollegen und Kolleginnen im Bereich der polizeilichen Abwehr- und Zugriffstechniken, Schießen, erste Hilfe und im Fahrsicherheitstraining.

Herr Theimer besitzt den 5. DAN im Allkampf und den 1. Dan im Taekwondo, sowie den 1. DAN im Judo. Gemeinsam mit Herrn Schmidt (3. DAN Allkampf und 1. DAN Taekwondo) unterrichtet das Trio insgesamt 160 Mitglieder in Taekwondo sowohl auch im Allkampf.

Beide Trainer nahmen die Ehrungen mit großer Freude entgegen und freuen sich auch weiterhin im Bereich der aktiven Kinder - und Jugendarbeit sowie im Bereich der Erwachsenenbildung tätig zu sein.

Weitere Informationen finden Sie auf www.ksv-weissenhorn.de.



FOTO: GEORG OTT



Kleingärtnerverein Weißenhorn

Gemütliches Beisammensein am Gumpigen Donnerstag

28. Februar 2019

Wir laden unsere Mitglieder, Freunde und Bekannte zum gemütlichen Beisammensein recht herzlich ein. Unser Vereinsheim ist **ab 17.00 Uhr** geöffnet. Für ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt. Die gute Laune bringen sie mit. Wir freuen uns, wenn Sie vorbei kommen.

Am Faschingsdienstag ist das Vereinsheim geschlossen!

Löwenfreunde Weißenhorn e.V.

Fahrt zum Heimspiel ins Grünwalder Stadion

Hallo Löwenfans, wir fahren am **Sonntag, 03.03.2019** ins Grünwalder Stadion zum Heimspiel TSV1860 München - Hansa Rostock. Wir haben Steh- und Sitzplatzkarten zur Verfügung. Busabfahrt: 9:00 Uhr am alten Busbahnhof. Zur Anmeldung und bei Rückfragen einfach auf dem Löwenhandy anrufen: 0160/7750747

BIS BALD EURE LÖWENFREUNDE WEISSENHORN E.V.
WWW.LOEWFREUNDEWEISSENHORN.DE



Männergesangverein Liederkrantz 1836 Weißenhorn e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Der Männergesangverein Liederkrantz 1836 Weißenhorn e. V. lädt alle aktive und passive Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein: **13. März 2018, Beginn 20.00 Uhr**, im Probenraum des Wirtschaftsbildungszentrums (Wi-BiZ) in Weißenhorn, Memminger Straße 56.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Chorleiterin
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis 7. März 2019 beim Vorsitzenden Paul Silberbaur, Memminger Straße 22, einzureichen. Die Vorstandschaft bittet um zahlreichen Besuch, auch aus den Reihen der passiven Mitglieder, da bei der diesjährigen Versammlung Neuwahlen anstehen und somit Weichen für die weitere Zukunft des MGV Liederkrantz gestellt werden.

Auch interessierte Gäste sind herzlich willkommen!
Paul Silberbaur, Vors., 89264 Weißenhorn, Tel 07309/3542
Information: www.liederkrantz-weissenhorn.de



Musikverein Bubenhausen

Kinderfasching in Bubenhausen!

Am Faschingswochenende geht es auch bei uns in Bubenhausen wieder hoch her. Am **Sonntag, 3. März 2019** heißen wir alle faschingsbegeisterten Kinder mit ihren Eltern und Großeltern, sowie alle weiteren Faschingsfreunde bei unserem diesjährigen Faschingsumzug willkommen!

Dieses Jahr erwarten euch die Bubenhauser Musikanten mit einer tollen **Umzugs-Überraschung**.

Ihr könnt gespannt sein, was die Musiker sich da ausgedacht haben!

Im Anschluss steigt nach dem Umzug im Gasthaus Adler noch eine Faschingsparty mit DJ Flinty, bei der für die Kinder viele lustige Spiele und noch so einiges mehr vorbereitet sind. Wir freuen uns sehr auf euer Kommen und einen bunten Faschingsumzug!

Wann: Sonntag, 3. März 2019

Wo: Treffpunkt am Kindergarten Bubenhausen (Weberstr. 17)

Abmarsch: 13:30 Uhr

EUER MUSIKVEREIN BUBENHAUSEN



Schützenverein Ober- und Unterreichenbach

Einladung zum Kinderfasching

Der Schützenverein Ober-/Unterreichenbach lädt alle großen und kleinen Faschingsfreunde **am Samstag, 23.02.2019 ab 14.32 Uhr** zum Kinderfasching ins Schützenheim herzlich ein. Jede Menge Spiele, fetzige Musik sowie Essen und Trinken wartet auf Euch.

Auch Opas, Omas, Freunde, Bekannte und Verwandte sind herzlich willkommen. Auf zahlreiche große und kleine Maskerer freut sich der

SCHÜTZENVEREIN OBER- UND UNTERREICHENBACH



Stadtkapelle Weißenhorn

Einladung zur Generalversammlung

der Stadtkapelle Weißenhorn e.V. 1911

Datum: Samstag, **den 16.03.2019**

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Gasthof „Adler“ in Hegelhofen

Tagesordnung:

1. Bericht und Begrüßung durch den 1.Vorstand
2. Bericht des Dirigenten
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Bericht des Jugendwartes
7. Bericht des Chronisten
8. Ehrungen
9. Sonstiges

Alle Ehrenmitglieder, aktive und passive Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

DIE VORSTANDSCHAFT



Tennisclub Weißenhorn e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Clubmitglieder,

wir laden Sie hiermit zur Jahreshauptversammlung 2019 ein.

Ort: TCW Clubheim

Datum: **Freitag, 15. März 2019**

Beginn: **19:00 Uhr**

Vorläufige Tagesordnung:

- 1.0 Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- 2.0 Bericht des 1. Vorsitzenden
- 3.0 Bericht des Sportwartes
- 4.0 Bericht des Jugendwartes
- 5.0 Bericht der Kassenwartin
- 6.0 Bericht der Kassenprüfer
- 7.0 Bericht der Kommunikationswartin
- 8.0 Bericht des Vergnügungswartes



9.0 Entlastung der Vorstandschaft

10.0 Ehrungen

11.0 Anträge und Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens **8. März 2019** schriftlich beim 1. Vorsitzenden oder unter **holger.weber@tc-weissenhorn.de** einzureichen.

Die Vorstandschaft freut sich auf Ihr Kommen.

Mit freundlichem Gruß Holger Weber, 1. Vorsitzender



TSV 1847 Weißenhorn e.V.

Abteilung Kampfsport



Kinderprüfung Ju Jutsu

Am Samstag 09.02.2019 traf sich ein Teil der Ju-Jutsu Kindergruppe der Kampfsportabteilung des TSV 1847 Weißenhorn in der TSV Halle

um dort ihre erste Gürtelprüfung abzulegen.

Prüfer war Heinz Kappelmeier, 6. Dan Ju-Jutsu, aus Ulm und Mitglied des Ju-Jutsu Lehrteams Württemberg.

Während der ca. 1 stündigen Prüfung wurde von den Kindern Einiges abverlangt und die ganze Palette des Ju-Jutsu Prüfungsprogramm zum Weiß-Gelbgurt abgefragt. Gut vorbereitet und motiviert zeigten die Prüflinge ihr Können in der Gruppe und am Partner. Begonnen wurde mit Bewegungslehre am Stand und am Boden, Haltegriffe und deren Wechsel am Partner. Weiter ging es mit Techniken und Komplexaufgaben in Anwendung auf verschiedenen Angriffe und Verteidigungen aus dem Programm, wobei die Techniken flexibel aber kindgerecht exakt gezeigt wurden.

Bestanden haben alle Prüflinge mit teilweise sehr guten Leistungen und konnten die neuen Farbgurte auch im Anschluss in Empfang nehmen.

Nach dem Prüfungsfeedback und einer gemeinsamen Gruppenübung zeigten sich der Prüfer Heinz Kappelmeier und die Trainer Christian Grumbein und Claus Salzmann sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen.

Ein Probetraining und Einstieg ins Training ist jederzeit möglich. Kinder um 17:30 Uhr, Erwachsene um 19.00 Uhr in der Sporthalle des NKG. Freitags im Gymnastikraum der Fuggerhalle Kinder um 18 Uhr und Erwachsene um 19.15 Uhr.



© Ju Jutsu Weißenhorn

FOTO: KOMMUNE



Abteilung Tischtennis

Herren I: Weißenhorn siegt und siegt und siegt

Am vergangenen Samstag, den 16.02., reisten die Herren I zum TSV Seissen auf die Alb. Döllner/Seefried und Sanin/Ritter erspielten mit zwei deutlichen Doppelsiegen eine 2:1-Führung für den TSV. Wie bisher beinahe in der gesamten Rückrunde dominierten die Weißenhorner in den Einzeln nach Belieben und konnten dadurch einen ungefährdeten 9:2-Sieg einfahren.

Platz	Name	Punkte	Spiele	Sätze	Gl.	Verl.	Spiele	Punkte
1	TC Seissen	12	12	12	12	0	12	12
2	TC Seissen	11	11	11	11	0	11	11
3	TC Seissen	10	10	10	10	0	10	10
4	TC Seissen	9	9	9	9	0	9	9
5	TC Seissen	8	8	8	8	0	8	8
6	TC Seissen	7	7	7	7	0	7	7
7	TC Seissen	6	6	6	6	0	6	6
8	TC Seissen	5	5	5	5	0	5	5
9	TC Seissen	4	4	4	4	0	4	4
10	TC Seissen	3	3	3	3	0	3	3
11	TC Seissen	2	2	2	2	0	2	2
12	TC Seissen	1	1	1	1	0	1	1

Gestärkt durch diesen Erfolg gehen die Weißenhorner am kommenden Wochenende in das Spitzenspiel gegen den Tabellenzweiten SC Lehr in der heimischen TSV Halle. Ein Sieg der Fuggerstädter wäre bereits eine Vorentscheidung im Meisterschaftsrennen für die Herren I.

Die Punkte holten: Döllner/Seefried, Sanin/Ritter, Döllner (2), Söll, Sanin, Seefried, Demirel, Ritter

Die kommenden Spiele im Überblick:

23.02.2019, 14:00 Uhr: **Jugend I** – TTC Senden-Höll II

23.02.2019, 16:00 Uhr: SV Aufheim II – **Herren II**

23.02.2019, 18:00 Uhr: **Herren I** – SC Lehr

Wir freuen uns auf die Unterstützung möglichst vieler Zuschauer!

Impressum

Weißenhorner Stadtanzeiger



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach, Wallenhausen, Weißenhorn

Der Weißenhorner Stadtanzeiger erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Weißenhorn, vertreten durch den Ersten Bürgermeister
Dr. Wolfgang Fendt, Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn,
Tel. 07309/84-0, Fax 07309/84-50
- Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Leiterin Haupt- und Personalamt Melanie Müller,
Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn für Veröffentlichungen Dritter wie:
Kirchliche Nachrichten,
Vereinsnachrichten die jeweiligen Einsender

für den Anzeigenteil:
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG

- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

- ANZEIGE -

Fit & gesund ins Frühjahr

Lebensqualität für jedes Alter



Fitness für jedermann

Mit Pilates und Faszientraining das Wohlbefinden steigern

(iPr). Der eigene Körper kommt im Alltag häufig zu kurz. Wenig Bewegung und eine ungesunde Hal-

tung sorgen für Verspannungen und ein allgemeines Schlappeitgefühl. Dabei kann jeder bereits

mit kurzen Trainingseinheiten eine immense Verbesserung seines Wohlbefindens erzielen. Neben Pilates gelingt dies besonders gut mit Faszientraining, einem ganzheitlichen Fitnesskonzept, bei dem vor allem die tief liegenden und kleineren Muskelgruppen angesprochen werden. Der Fachhandel bietet in seinem Sortiment verschiedene Fitnessgeräte an, die in Zusammenarbeit mit Trainern und Therapeuten entwickelt wurden und höchsten qualitativen Ansprüchen genügen. Faszientraining hebt sich be-

sonders dadurch hervor, dass es nicht nur die Leistungsfähigkeit erhöht und die Bewegungspräzision verbessert. Es verringert auch das Verletzungsrisiko und beugt Schmerzen vor. Als besonderes Sportinstrument hat sich hier schon länger eine multifunktionale einsetzbare Schaumstoffrolle bewährt. Sie wird aus hochwertigem, wasserabweisendem Material gefertigt und besteht oft aus mehreren Teilen, die ein flexibles Programm ermöglichen. Nützliche Tipps dazu gibt es im Fachgeschäft.



Faszientraining eignet sich für Menschen jeden Alters und kann auch ohne sportliche Vorkenntnisse betrieben werden. Durch einfache Übungen können Flexibilität, Mobilität, Balance und Haltung ganz wesentlich verbessert werden.

Foto: Gaugler & Lutz/interPress

Angebot:

Faszienbehandlung noch Bowen + DMSO-Salbe + Magnesiumöl
 besonders wirksam bei Carpaltunnelsyndrom, Tennisellenbogen (Mausellenbogen) oder Fersensporn
 5 Behandlungen als Paket: 125 € - statt 160 €

Aber auch klassische Physiotherapie und Massagen, Aromaölmassagen, Aromaöltherapie bei Erkältungskrankheiten, Hautproblemen...

Ernährungsberatung
Entspannungstraining

Frisch eingetroffen in unserer Vitalstofftheke: Cannabisöl in höchster Qualität von Kingnature
 Rufen Sie uns an! Gerne vereinbaren wir einen Termin mit Ihnen!

Schmiedplatz 1 • 89264 Weißenhorn
Tel. 07309 4103055

H9 GesundFit Hauptstraße 9 89264 Weissenhorn

Fitness, Physiotherapie & Gesundheit

Vorträge

25.02.19 20.00 Uhr Sportverletzung
 14.03.19 19.30 Uhr Umgang mit Stress

Präventionskurse ab...

07.03.19 17.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik
 18.00 Uhr Faszientraining
 12.03.19 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Gesundfit im Alltag

07309 – 8718789 info@h9-gesundfit.de

- ANZEIGE -

Fit & gesund ins Frühjahr

Lebensqualität für jedes Alter



Erkältungswelle hat Deutschland im Griff

Homöopathie und kleine Tipps können helfen

(akz) Der fühlbare Frühlingsstart ist in Verzug. Dafür hält die Infekte-Saison umso länger an. Statt der ersehnten Blütenpracht schießt nur eines: die Erkältung. Häufige Symptome sind schmerzhafter Druck im Kopf und trockener Reizhusten. Vermutlich gibt es bei den Erregern, meist Rhinoviren, einen neuen Genfaktor. So können sie noch leichter an die Schleimhäute in Nase, Rachen und Hals andocken. Die Verwandlungskunst der Viren durch Mutationen ist für das Immunsystem eine Herausforderung. Selbst wenn es sich die bis zu 20 grassierenden Erreger merkt, kann gerade schon ein neuer, unbekannter im Körper ankommen.

Homöopathische Arzneien können dann helfen, das Immunsystem je nach führenden Symptomen noch schneller und anpassungsfähiger zu machen. So hilft Gelsemium sempervirens D12 (Gelber Jasmin) bei Fließschnupfen mit Kopfschmerzen,

die vom Nacken über die Stirn bis zu den Augen ziehen. Trockenen Reizhusten beruhigt Ferrum phosphoricum D12 (Phosphorsaures Eisen). Je 3-mal täglich 3 Tabletten und so früh wie möglich beginnen, also beim kleinsten Kratzen und Jucken in Hals bzw. Nase. Auch für Kinder geeignet.



Verschnupft?

4 Don'ts, die helfen

- **Niesreiz nicht unterdrücken:** Niesattacken freien Lauf lassen. Wird die Nase zugehalten, werden die Viren in die Nasennebenhöhlen und das Mittelohr gedrückt: Infektgefahr!
Tipp: In Taschentuch oder Armbeuge (statt Hand) niesen.
- **Nicht schnäuzen:** Laut Studie von Prof. Jack Gwaltney (Universität Virginia) presst das Ausschneuben den Nasenschleim noch 10 Mal stärker in die Nebenhöhlen als unterdrücktes Niesen. Tipp: Nase nur abtupfen, Sekret schlucken.
- **Nase nicht drücken:** Bei kitzelnder Schnupfen-Nase nicht die Nasenwände gegeneinander drücken. Das fördert das Einnisten der Viren. Tipp: Nasenspitze leicht hochdrücken. Der Reiz lenkt ab.
- **Nicht abschotten:** Rhinoviren mögen es mollig. Tipp: 3- bis 4-mal am Tag 5 bis 10 Minuten stoßlüften. Räume nicht überheizen (max. 21 Grad).

Stadt-Apothefe
Apothekerin Gerda Laib
Memminger Str. 10 • 89264 Weißenhorn
Tel. 0 73 09 / 24 23

Unser Link für iOS und Android über callmyapo.
App downloaden, QR-Code scannen, dann Tag und Nacht bestellen.

Wir beraten Sie gerne

Sie finden mich nun im ehemaligen „Engel“, Weißenhorn



OSTEOPATHIE
Mirjam Scheuffele (HP)



Hauptstr. 9
89264 Weißenhorn
Tel. 07309 8718788

www.osteopathie-weissenhorn.de
info@osteopathie-weissenhorn.de

Krampfadern entfernen ohne OP

Anzeige

Es gibt eine biologische Alternative zur Operation: Die Kochsalztherapie nach Prof. Linser. Ein sehr sanftes Verfahren, bei dem Krampfadern ohne Nebenwirkungen zuverlässig verschwinden. Von kleinen Besenreisern bis dicken Krampfadern – jede Vene ist behandelbar. Ohne Narben, ohne Narkose und ohne das Tragen von Kompressionsstrümpfen.

Die Heilpraktikerin Birgit Muskat, Dipl. Ven. und Ausbilderin für diese Methode bietet diese Therapie seit vielen Jahren sehr erfolgreich in Dinkelscherben an. Aus Ihrer Sicht gibt es kein besseres Verfahren zur Krampfaderentfernung als die Kochsalztherapie. Ihr Buch „Krampfadern naturheilkundlich entfernen“ ist bei amazon.de erhältlich. Es erklärt die Kochsalztherapie und ist ein Ratgeber für Menschen mit Venenerkrankungen. Oder informieren sie sich unter www.praxisbirgitmuskat.de

Schöne Beine für Augsburg!

Krampfadern entfernen ohne OP
mittels Kochsalzlösung

HP Birgit Muskat, Dipl. Ven. | Telefon: 08292/3281
www.praxisbirgitmuskat.de



- » Bildung 
- » Beruf 
- » Erfolg 
- » Zukunft 

Stellenmarkt *aktuell*

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort: Vorarbeiter und Monteure
Wir suchen ebenfalls: 1- bis 2-Zimmer-Wohnungen für unsere Mitarbeiter.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



89312 Günzburg • Lochfelbenstr. 5
Tel. 08221 2785912 • Fax 08221 2785913

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
einen HAUSMEISTER (m/w/d)
 in Teilzeit.
 Sie verfügen über eine handwerkliche Berufsausbildung, sind flexibel und zuverlässig.
 Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Claretinerkolleg Weißhorn
 Claretinerstr. 3 · 89264 Weißhorn · Tel. 07309/9607-12



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Zeitungszusteller m/w/d

Zustellergesuch für den **Weißhorner Stadtanzeiger** im Bezirk

- Emershofen (51 Exemplare)

Interessiert?
 Sie sind **wöchentlich** am **Donnerstag und/oder Freitag** für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen SchülerInnen/Schüler, RentnerInnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner.

Bewerbungen bitte telefonisch unter: 09191 7232-27 /-40
oder
per E-Mail: vertrieb@wittich-forchheim.de
per WhatsApp: 0177 9159845
online unter: zusteller.wittich-forchheim.de

LINUS WITTICH Medien KG
 Peter-Herlein-Straße 1, 91301 Forchheim

Wir suchen engagierten und zuverlässigen
Kraftfahrer (m/w/d) CE II
 für Werksverkehr Standort Vöhringen mit gelegentlichen Übernachtungen.
Hörsch Güterkraftverkehr Setzingen
 Tel. 07345 / 933636-0, Mobil 0175 / 4141801

Sozialagentur **KONKRET**

In der Pflege neue Wege!

Für den Aufbau eines weiteren Pflege- und Betreuungsteams in Ihrer Region brauchen wir Sie:

- **Examinierten Teamleiter** (m/w/d) VZ
- **Altenpfleger oder Fachkraft** (m/w/d) VZ + TZ
- **Sozialpädagoge und Heilerziehungspfleger** (m/w/d) TZ + VZ
- **Alltagsbegleiter und Hauswirtschafter** (m/w/d) MJ + TZ

Arbeiten, wo Sie zu Hause sind und ganz nach den Wünschen der Betroffenen helfen. Keinen Schichtdienst, freies Wochenende.
Neugierig?
 Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

Kompetenzzentrum für Pflege, Assistenz und Sozialarbeit in der Alten-, Behinderten- und Jugendhilfe

Uhrenmachergasse 35
 89077 Ulm
 Tel.: 0731 - 140 50 959
 Fax: 0731 - 140 50 958
 info@sozialagentur-konkret.de
 www.sozialagentur-konkret.de

Ambulanter Pflegedienst
 IK 460804024
 Geschäftsführung:
 Andrea und Thomas
 De Lima-Laskowski

FOTO: STOCKPICS - FOTOLIA



sucht ab sofort

Bürokraft (m/w/d)
 Teilzeit vorm., ca. 10 Std./Woche/450 €

Sie ...

- sind freundlich, ordentlich und diskret, arbeiten gerne in einem Team
- zeigen Engagement und sind kreativ in Ihren Aufgaben
- haben Einfühlungsvermögen und treten Trauernden dem Anlass entsprechend gegenüber
- besitzen sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sowie einen sicheren Umgang mit dem PC
- gerne Wiedereinsteiger
- Bereitschaft, länger zu arbeiten (Urlaubsvertretung)

bestattungsdienst
BORST

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie per E-Mail an:
info@borst-bestattungen.de

Reinigungskraft (m/w/d)
 Teilzeit, ca. 10 Std./Monat/450 €



Gestaltung: lück consulting / Fotos: Alexander rath, goodluz / Adobe Stock

Top-Ausbildung - Führerschein inklusive

Wer bei uns eine ordentliche Ausbildung zum

Hochbau-Facharbeiter, Maurer oder Bürokaufmann

hinlegt (es werden Bewerber jeden Geschlechts berücksichtigt) und danach mindestens 4 Jahre in unserem Betrieb arbeitet, dem schenken wir zur Abschlußprüfung (bei einem Notendurchschnitt von 2,5 oder besser) den Führerschein. Das ist versprochen!

Rumschauen und vergleichen. Ein besseres Paket findet Ihr nirgendwo sonst: Stabiler und zukunftsfähiger Beruf, Führerschein, eigene Lehrlingswerkstatt, anschließende Übernahme in den Betrieb, guter Verdienst, familiäres Betriebsklima, gute Entwicklungsmöglichkeiten und Weiterbildung.

Am besten sprichst Du noch heute mit unserem Geschäftsführer und Ausbildungsleiter Christian Wohlrab, **denn die Anzahl der Ausbildungsplätze ist natürlich begrenzt.**

- Hoch-, Tief- und Städtebau
- Industrie-Gewerbebau
- Schlüsselfertiges Bauen
- Sanierungsarbeiten
- Aussenanlagen
- Projektentwicklung

HRW
Höfle & Wohlrab Bau GmbH
Dynamische Bautradition

Die Deutschen haben gesunde Zähne

(djd-k). Schöne Zähne stehen für Gesundheit und Wohlbefinden. Zahnhygiene und Ernährung können zu einem strahlenden Lächeln beitragen. Doch wie gesund sind unsere Zähne im weltweiten Vergleich? In einer Studie von „Orchards Scotts Dental“ wurden nun die Länder mit der besten Zahngesundheit ermittelt. Zahlen liefert der DMFT-Index: Er beschreibt die Anzahl kariöser, fehlender und gefüllter Zähne und ist der gebräuchlichste Maßstab, um den Status der Zahngesundheit messen zu können. Eine gute

Zahngesundheit wurde den Deutschen auch in der Fünften Deutschen Mundgesundheitsstudie vor zwei Jahren bescheinigt. So sind beispielsweise über 80 Prozent der 12-Jährigen kariesfrei. Auch bei den 35- bis 44-Jährigen ist die Anzahl der Zähne mit „Karieserfahrung“ seit 1997 um 30 Prozent zurückgegangen. Außerdem zeigt die Studie, dass Prophylaxemaßnahmen wichtig und wirksam sind. Mehr Informationen zum Thema Zahngesundheit gibt es beispielsweise unter www.ergo-direkt.de/meinzahn.

Alternative zur Lebertransplantation

(djd-k). Als Aszites bezeichnet man eine krankhafte Ansammlung von Flüssigkeit in der Bauchhöhle. Meist entsteht Aszites durch eine fortgeschrittene Lebererkrankung, etwa eine Leberzirrhose. Da es in Deutschland einen gravierenden Mangel an Spenderorganen gibt, kann ein spezielles Pumpsystem eine sinnvolle Alternative gegen die Aszites sein. Das Alfapump-System ist batteriebetrieben und wird direkt unter die Haut implantiert. Die Bauchwasserpumpe befördert

die Wasseransammlungen automatisch und kontinuierlich aus der Bauchhöhle in die Blase, von wo aus sie auf natürlichem Weg ausgeschieden werden. Die kontinuierliche und kontrollierte Entfernung aus dem Körper verhindert, dass sich fortlaufend Flüssigkeit im Bauchraum sammelt. Dadurch wird das wesentliche Symptom der zugrunde liegenden Krankheit eingedämmt, weitere Komplikationen können vermieden werden. Mehr Informationen gibt es unter www.alfapump.com/de.

				5			9
					4	5	
1		4			3		
7	6			5	4	2	
	2			7			6
		5	3	2			8
			8			9	1
	3	2					
8			5				

K
A
A
P
I
G
I
M
P
U
L
S
T
A
L
E
N
T
I
E
R
T
E
L
L
I
S
S
I
E
R
A
C
K
E
R
B
A
U
E
L
L
I
S
S
I
E
R
A
C
K
E
R
B
A
U
E
L
I
T
E
M
W
A
G
E
N
M
E
T
A
M
O
L
K
E
P
O
L
Y
M
E
R
L
I
N
I
E
M
S
L
A
N
G
L
E
T
A
N
T
M
K
E
A
N
A
L
T
A
N
G
R
O
S
A
T
E
I
N
U
T
E
R
H
O
H
O
N
O
R
A
R
B
T
E
I
N
K
E
L
L
E
R
E
N
N
V
A
N
N
U
K
M
A
N
D
A
D
A
I
S
E
A
G
E
N
T
U
R
K

2	8	6	7	4	5	3	1	9	8
8	1	9	5	3	7	6	4	2	5
5	4	7	8	6	1	9	3	2	6
4	9	5	3	2	6	1	8	7	7
3	2	1	9	7	8	5	6	4	4
7	6	8	1	5	4	2	9	3	3
1	5	4	6	9	3	7	2	8	8
9	7	3	2	8	1	4	5	6	6
2	8	6	7	4	5	3	1	9	2

localbook.de Das lokale Nachrichten-Portal von LINUS WITTICH.

Reisekrankheit	span. Enklave in Marokko	griechischer Buchstabe	Gestalt ... im Wunderland'		germanische Gottheit	Motocross-Rennen	Teile des Sonnensystems	Adelschicht im alten Peru	fester Zeitpunkt	Frauenname	Teil des Fischeskeletts	Blechblasinstrument
Antrieb, Anstoß					begabt							
schottische Seeschlange					niederl. Provinzhauptstadt		Agrikultur					
Lehrer Samuels			Heuböden		Bronzebestandteil			großer Papagei			Stadt an der Sieg	
Milchrückstand		Serviermöbel						italienisch, span.: See		griechischer Buchstabe		
				Magnetende			Müdigkeitsausdruck	Markierung des Spielfeldes				Stadt an der Lahn
lässige Umgangssprache					ehem. Einheit für den Druck	vollbracht, fertig				Held der Karlsage † 778	katalonischer, mallorq. Artikel	
		Greifvogel	Balkon, Söller					abwärts	zartrot			
olivgrüner Papagei	süddeutsch: Straßenbahn	Hunde-schar bei der Jagd				Fluss im Harz	Bezahlung					
Reizstoff im Tee				niederl. Küstenschiff	besitzanzeigendes Fürwort			Zahlwort			jetzt	
nord-amerikanischer Staat	chem. Zeichen für Natrium		Ober					scherzhaft: US-Soldat	französisch, span.: in		Augenblick	
					jap. Heiligtum		Nachrichtensbüro					
Zirkusarena						Geburt						

Wohnquartier „Lebenswiese“ in Horgau Bezahlbare Mietwohnungen mit Bestausstattung

Noch in diesem Jahr werden die ersten Mieter in die neuen Wohnungen in der Wohnanlage „Lebenswiese“ einziehen können. Die insgesamt 43 öffentlich einkommensorientiert geförderten 1- bis 4-Zimmer-Mietwohnungen werden derzeit in der Ortsmitte von Horgau errichtet. „Die Bauarbeiten verlaufen planmäßig“, erzählt der Bauherr Hubert Deurer. „Alle Wohnungen bekommen einen barrierefreien Zugang über die weiträumigen Treppenhäuserbereiche mit Aufzügen. Selbstverständlich ist die Ausführung mit hochwertigen Materialien und exklusiven Ausstattungsobjekten, wie Badmöbeln und Glasinnentüren.“

Zuhause wohnen bleiben

Das Wohnbauvorhaben in Horgau soll auch als Vorzeigeprojekt beispielhaft sein, wie das Wohnen in den nächsten Jahrzehnten auch und vor allem auf dem Land aussehen wird. Neben einer harmonischen Wohnatmosphäre, umgeben von großzügigen Grünflächen und zukunftsweisender Architektur, steht dabei der Gedanke im Vordergrund, dass viele ältere Menschen barrierefreien Wohnraum in ihrer Heimat benötigen. Auch Familien, junge Singles oder Pärchen wollen gerne auf dem Land bleiben. Für diese Menschen werden mit der „Lebenswiese“, bei ihnen zuhause, bezahlbare Mietwohnungen geschaffen.

Mietinteressenten können sich beraten lassen

„Durch die gestaffelte Mietpreisvergünstigung

von bis zu drei Euro je Quadratmeter Wohnfläche haben alle Generationen, Singles oder Familien die Chance auf eine dieser zukunftsorientierten Wohnungen. „Wir bieten z. B. die Möglichkeit, mit einem Wohnberechtigungsschein der Stufe 1 eine 3-Zimmer-Wohnung schon ab einer Kaltmiete von unter 420,00 € zu bekommen“, so Dr. Markus Deurer. „Aber auch eine Familie mit Kind und einem Jahreseinkommen von bis zu 45.000 Euro kann bei uns eine bezahlbare und geförderte 3-Zimmer-Wohnung anmieten. Gerne beraten unsere erfahrenen Mitarbeiter alle Interessenten bei einem persönlichen und unverbindlichen Gespräch.“

Höchste Ausführungsqualität

Das Qualitätssiegel von Deurer steht für hochwertige Materialien und exklusive Ausstattungsobjekte.

- Edle Badezimmermöbel und Spiegelschränke
- Zahlreiche Deckenspots in allen Bädern und Fluren
- Bodentiefe Fenster
- Elektrisch betriebene Rollläden
- Großformatige italienische Fliesen
- Fußbodenheizung
- Komfortable Innentüren
- Raumhöhen mit 2,60 Meter
- Gegensprechanlage mit Videoauge
- Großzügige Terrassen und Balkone
- Aufzug von der Tiefgarage bis DG
- Weiträumige Flurbereiche und Begegnungszonen
- Barrierefreie Anlage als Energieeffizienzhaus



seit 1848



Deurer GmbH & Co.
Bauunternehmen

Wir schaffen
Wohlfühlklima...

Aktuell: Neubau in Horgau
Geförderte Mietwohnungen
- Naturnah wohnen -
www.lebenswiese-horgau.de

... und vermieten Ihnen Ihre Traumwohnung

Stadtberger Straße 64 · 86157 Augsburg
Telefon (0821) 508630 · Fax (0821) 5086333

www.deurer.de



Kappensitzung

am 02.03.2019



Thema: Zeitreise

Beginn: 19:30 Uhr

Partyband:

Die Maybacher



Showeinlagen von:

- DANCECHICASBREITENTHAL
- OSTERBACHSTELZENWALLENHAUSEN
- ...SO MANCHE ÜBERRASCHUNG

KÜCHEN VOM SCHREINER



Grünwald
SCHREINEREI & KÜCHEN

Buchbergstraße 19 · 89233 Neu-Ulm/Steinheim
Telefon 0 73 08 / 92 27 51 · www.schreinerei-gruenwald.de



**ELEKTRIZITÄTSWERK
WEISSENHORN AG**
Telefon 07309 / 96 10-0
www.ewag-weissenhorn.de

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



2146

Weißenhorn Stadtanzeige

SHARMA'S PIZZA SCHNITZEL-EXPRESS

SKY-Übertragung

Kein Ruhetag

Tel. 07309-929101 • Fax 07309-929103



ERHARDT MARKISEN

PERFEKTER SONNEN- UND WETTERSCHUTZ
ERHARDT PERGOLAMARKISE

10% Winterrabatt sichern!

Der nächste Sommer kommt bestimmt. Bestellen Sie Ihre neue Markise bis 31.3.2019 und sparen dabei.

Wir beraten Sie gerne!



Schmiedegasse 4 · 89269 Vöhringen/Thal
Telefon (0 73 06) 62 72 · www.bilmayer.de

Veranstaltungen aus Ihrem Ort.

Jetzt aktuell auf ...

www.localbook.de



Vertrauen ist einfach.



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Winterliche Ruhe im Schwarzwald ...

***10% Rabatt auf die Wochenpauschale HP**

Die kleine Auszeit
ab 5. Februar ...
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü
1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein
1x Obstteller

2 Nächte ab 175,-€
3 Nächte ab 223,-€

Wochenpauschale
7 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü
7 Nächte ab 423,- € abzgl. 10 % ab 380,70€

*Zeitraum 3. Februar bis 31. März '19 (ausgenommen Fasching)



Immobilien sind Vertrauenssache.

Sie wünschen eine persönliche Beratung?

Ihre Ansprechpartnerin:
Julia Hoyer
Immobilienberaterin
Telefon 0731 101-1770
julia.hoyer@sparkasse-ulm.de



immobiliencenter-ulm.de

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!



FASCHING
im Städtle...

...da simmer dabei!

Der **Löwen** hat an folgenden Tagen geöffnet:

Rußiger Freitag:
11 Uhr bis 23 Uhr

Faschingsdienstag:
Ab 9:30 Uhr Weißwurstfrühstück,
dann geht's durch bis 22 Uhr!

Wir freu'n uns auf tolle Faschingstage!
Euer Löwen-Team

Hotel zum Löwen . Martin-Kuen-Str. 5 . 89264 Weißenhorn

- Eigene Fertigung und Montage von Fenstern und Haustüren in Kunststoff, Holz, Holz-Aluminium
- Nachrüstbare Sicherheit nach DIN 18104




Pointstr. 4 · 89264 Weißenhorn/Oberhausen · Tel. 07309/2993 · Fax 07309/41303
www.huber-fensterbau.de

FRISEUR/IN

gesucht für Haarstudio Trend Weißenhorn



Wir bieten...

- + sehr gute Bezahlung
- + 4 Tage Woche möglich
- + Fahrgeld
- + Samstag frei

bewirb dich jetzt!
Tel. 0178 - 80 77 919
www.haarstudio-trend-online.de

Roggenburger Ostermarkt

am 9. und 10. März 2019
jeweils von 11 bis 17 Uhr
im Haus für Kunst und Kultur



Kloster Roggenburg




Informationen: Tel. (0 73 00) 9 21 92 -0
www.kloster-roggenburg.de

Heizöl + Diesel

Informieren Sie sich unter
07309/877 15




Dietschstraße 2a
89264 Weißenhorn
Tel. 07309/929001
Fax 07309/929002
www.koenig-schlosserei.de
info@koenig-schlosserei.de

Schlosserei • Stahlbau
Edelstahl • Aluminium
Geländer • Handläufe
Carports • Stahlbalkone
Stahltreppen
Tore • Zaunanlagen
Metall - Glas - Dächer
Heizung • Sanitär
Spenglerei

Anzeige

Roggenburger Ostermarkt

9. und 10. März 2019, jeweils 11 bis 17 Uhr
Haus für Kunst und Kultur

In den Ausstellungsräumen im Haus für Kunst und Kultur präsentieren über 70 Aussteller am 9. und 10. März 2019 ihre Produkte an dekorativ geschmückten Ständen. Neben aktuellem und traditionellem Osterschmuck – von Ostereiern bis hin zu Palmkätzchenzweigen, Osterkerzen und Ostergestecken – wird vor allem Kunsthandwerk angeboten. An den zahlreichen Ständen kann nicht nur geschaut und gekauft werden. Verschiedene Aussteller führen vor, wie ihr Handwerk hergestellt wird. Die kleinen Besucher kommen bei einem Kinderworkshop, bei dem sie Zirbenholz hobeln können, oder beim Kinderschminken auf ihre Kosten. Runden Sie den Besuch des Ostermarkts mit einem feinen Mittag- oder Abendessen oder bei Kaffee und Kuchen im Klostergasthof kulinarisch ab. Tischreservierungen unter Tel. (0 73 00) 9 21 92 -0. Weitere Informationen zum Roggenburger Ostermarkt finden Sie unter www.kloster-roggenburg.de



Roggenburger Ostermarkt
9. u. 10. März 2019, jeweils 11 bis 17 Uhr, Haus für Kunst und Kultur
Eintritt 3 Euro pro Person, Kinder bis 16 Jahre frei

Firma Jakob Obholzer, Alpenhum-Erdenprodukte,
82405 Wessobrunn-Paterzell

Ankündigung:
Der Frühling kommt und wir auch mit unserer Lieferung am Mittwoch, den 06.03.2019

Telefonische Bestellung: 08809/631,
E-Mail: alpenhum@t-online.de

Preisliste:

1 Sack pflanzfertige Blumenerde	95 l	€ 14,-
pflanzfertige Erde für Kübel, Balkonkästen und Hochbeete		
1 Sack Gartenerde	95 l	€ 14,-
zur Lockerung und Düngung für alle Freilandbeete, bestehend aus Rinder- und Pferdemit (verrottet) und 10 % Torf		
Bei Abnahme ab 5 Säcken Blumen-/Gartenerde á		€ 13,-
1 Sack Baumrinde aus Föhren (fein, 0-30 mm)	125 l	€ 14,-
das natürliche Abdeckmaterial gegen Unkrautwuchs		
Hornmehl – Naturdünger (gemahlen)	4 kg	€ 12,-

Wir liefern unsere Produkte persönlich und für Sie ganz bequem frei Haus. Alle Preise sind Endpreise und enthalten die jeweilige MwSt. Die Bezahlung kann sowohl bar oder auf Rechnung erfolgen.

Schausonntag, am 03.03.2019 von 13.00 bis 16.00 Uhr

Möbelschreinerei
Wiest

Wohnrichtungen / Küchen / Badmöbel / Büro / Innenausbau / Türen

Ringstraße 16 - 89281 Altenstadt - Tel. 08337/7372 - www.schreinerewiest.de

EXCELLENCE Maklerhaus Neu-Ulm | Weißenhorn

„ZEIT FÜR NEUES“

• KOSTENFREIE BEWERTUNG • FACHKUNDIGE BERATUNG • SICHERER VERKAUF •

Informieren Sie sich ohne Verpflichtung für eine kostenfreie und fachkundige Bewertung Ihrer Immobilie. Gerne stehe ich Ihnen professionell und kompetent zur Seite, um zum besten Marktpreis zu verkaufen.

zertifizierte Immobilienmaklerin (IHK)
gepr. Immobilienbewerterin für Wohnimmobilien

Telefon: 08221 200540
E-Mail: c.soell@excellence-maklerhaus.de

CLAUDIA SÖLL
TEL: 0176. 964 905 92



VERTRAGSPARTNER
GTÜ

Unfallschaden?

Kommen Sie zu Ihrem Recht mit dem Schaden-gutachten vom freiberuflichen Kfz-Sachverständigen.



Informieren Sie sich im Schadensfall unverbindlich bei uns.

Ihr GTÜ-Partner

Ingenieurbüro Macho
Benzstraße 3
89264 Weißenhorn
Fon: 07309-4014670

Öffnungszeiten
Mo-Fr: 09:00 – 12:00
13:00 – 18:00
Sa: 09:00 – 12:00

beratung - planung - ausführung

held

heizung + sanitär

Karl Held GmbH
Memminger Str. 102
89264 Weißenhorn

Tel. 07309 92914-0
Fax 07309 92914-29
www.heldgmbh.de

Merkle GmbH

✓ **Zimmerei** ✓ **Innenausbau**
✓ **Dachfenster** ✓ **Dachsanierung**

89264 Weißenhorn
OT Biberachzell
Weißenhorner Str. 4

Tel. 07309 3166
www.zimmerei-merkle.de



ANGEBOT DER WOCHE
25.02. - 02.03.

Metzgerei
seit 1931
Stötter
Immer das Beste!

Schweineschnitzel paniert
küchenfertig zubereitet 100g **1,05€**

Schweinefleisch mager – zum Braten 100g **0,99€**

Wienerle rauchfrisch – knackig 100g **0,99€**

Mettwurst fein
leicht geraucht – feinwürzig, cremig 100g **0,89€**

Pustertaler Bergkäse
Südtiroler Schnittkäse mit 50 % Fett i.Tr. 100g **1,42€**

UNSERE EMPFEHLUNG:
HAUSGEMACHTE BLUT- UND LEBERWÜRSTE,
KESSELFLEISCH MAGER, KLEINE SURHÄXLE,
SAUERKRAUT GEKOCHT, KASSLER BRATEN



Stammhaus in der Memmingerstr. 16 · 89264 Weißenhorn
Filiale im Rewe-Markt · Herzog-Georg-Str. 4
www.metzgerei-stoetter.de

Schultaschen-Party

Freitag, 08.03.2019 von 14 - 18 Uhr
Samstag, 09.03.2019 von 9 - 13 Uhr
im Clarentiner Kolleg, Weißenhorn

Große Auswahl an Marken-Schulranzen:
Step by Step, McNeill, Ergobag, Scout und DerDieDas.

Auslaufmodelle zu Sonderpreisen!
Direkt anprobieren, ausprobieren und mitnehmen!
Wir haben für diesen Aktionstag tolle Angebot-Sets zusammengestellt.

WEISSENHORN ILLERTISSEN

CITYPAPETERIE

Hauptstraße 3 | Weißenhorn
Tel. 07309 - 5901

Hauptstraße 17 | Illertissen
Tel. 07303 - 902057

